

heimatmagazin

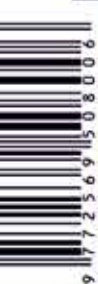
09
JAHRGANG 27
21

's Lindenblatt

markt schöllnach und umgebung



Blick auf Schöllnach | Foto: sas-medien



ISSN 25569-5088

Öffnungszeiten - Beratungen - Sprechtage

Das Rathaus ist wieder für den Publikumsverkehr zu den üblichen Zeiten geöffnet:

Mo - Fr 08.00 bis 12.00 Uhr
Mi 14.00 bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie jedoch:

- Die bestehenden gültigen Hygienemaßnahmen sind weiterhin einzuhalten.
- Es besteht nach wie vor die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung
- Grundsätzlich ist weiterhin eine vorherige Terminvereinbarung (09903-93030) erforderlich. Dies trägt nicht nur zum Infektionsschutz bei, sondern verkürzt auch die Wartezeiten
- Falls der oder die zuständige Sachbearbeiter/in gerade zeitlich frei ist, kann auch spontan ein Termin vereinbart werden. Es wird um Verständnis gebeten, dass vereinbarte Termine bevorzugt bearbeitet werden.

Wir sind darum bemüht, den zeitgleichen Aufenthalt von Besuchern im Rathaus so gering wie möglich zu halten.

Bitte nutzen Sie vorzugsweise unsere Online-Dienste unter www.schoellnach.info oder den Kontakt per E-Mail (poststelle@schoellnach.de)

In Hinblick auf die anstehende Bundestagswahl bitten wir darum, dass die Briefwahlunterlagen (voraussichtlich ab Ende August) möglichst online beantragt werden sollen.



Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden:

☎ 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf
☎ 09903/2660
✉ tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de
🌐 aelf-dg.bayern.de

Gemeindebücherei

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

KoKi - Das Familienbüro im Landkreis Deggendorf

Kontakt
(vertraulich und kostenfrei)
Frau Maier-Hoerburger
☎ 0991/3100-308
Frau Tsalos-Fürter
☎ 0991/3100-214
✉ koki@lra-bayern.de

mach mit Freiwilligenzentrum

Kontakt
☎ 0991/3100-400
☎ 0991/3100-41-255
✉ machmit@lra-deg.bayern.de

Amt für Versorgung und Familienförderung

Kontakt
☎ 0171/2131145

Pflegeberatung des Bezirks Niederbayern

Informationen für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen über Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe, Elternunterhalt...
Terminvereinbarung:
☎ 0871/97512-450/-111/-114
✉ pflegeberatung@bezirk-niederbayern.de

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Kontakt
☎ 09931/890575
✉ plattling@bssb.org

Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayer. Architektenkammer

Telefonisch oder per E-Mail oder via VideoChat
Nächster Beratungstermin:
Donnerstag, 02. September 2021, 14.30 bis 16.30 Uhr.
www.byak-barrierefreiheit.de
info@byak-barrierefreiheit.de

Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung Außensprechtag in Deggendorf (unter Vorbehalt):

15.09.2021, 15.00 bis 17.00 Uhr
Volkshochschule Deggendorf, Amanstraße 11.
NUR nach telefonischer Anmeldung unter 09421-7889048
weitere Infos unter www.blwg.de



IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
 - per Telefax an 09903-94064
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an redaktion@sas-medien.de
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172-9376893
in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald | Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 1-2021. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.
Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:
MITTWOCH, 15.09.2021

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich** am Freitag, 24.09.2021.



PREISLISTE 1-2021

Anzeigenformate & -preise:

- 1/1 Umschlagseite
- 1/1
- 1/2 | 1/2L | 1/2H
- 1/3
- 1/4 | 1/4L | 1/4Q
- 1/8
- 1/16

Rechnungsadresse

PLZ 94508:	andere PLZ:
250 Euro	313 Euro
200 Euro	250 Euro
100 Euro	125 Euro
70 Euro	88 Euro
50 Euro	63 Euro
25 Euro	32 Euro
14 Euro	18 Euro

Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die aktuelle Preisliste 1-2021 mit Stand vom 11.01.2021. Alle bisherigen Preislisten verlieren ihre Gültigkeit. Sonderformate sind nach Absprache möglich.

Anzeigen übersenden Sie uns bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de

Gute Nachrichten

So langsam tut sich wieder was im Land: Die ersten Vereine haben ihre Jahreshauptversammlungen abgehalten, die Schulen haben ihre Abschlussprüfungen verabschiedet und die Radfahrer wieder erste Ausflüge unternommen.



Auch im Schöllnacher Ferienprogramm war schon einiges geboten. EC, TC, Frauenbund und Freie Wähler haben sich schöne Aktionen für die Kinder und Jugendlichen einfallen lassen und auch die Fahrt in den Bayern-Park hat den Teilnehmern großen Spaß gemacht. Aber seht selbst - Bilder sagen mehr als Worte!

Das gilt auch für die „Sommerabende im Freibad“, mit denen dieses Jahr für etwas Abwechslung gesorgt war. Der erste Termin musste zwar wetterbedingt ausfallen - diesen Sommer ist es gar nicht so einfach, etwas zu organisieren - aber dafür waren die drei weiteren Veranstaltungen ein voller Erfolg. Da wird es nächstes Jahr sicher eine Wiederholung geben - ich freu mich schon drauf!

Gute Nachrichten gibt es von der Baustelle an der Englfinger Ohe-Brücke, außerdem haben wir wieder Tierisches und weitere interessante Nachrichten gesammelt. Im Namen des Lindenblatt-Teams wünsche ich viel Spaß beim Lesen!

Sabine Süß

Alles Gute zum Schulanfang!

Marktgemeinderat, Verwaltung und Bürgermeister wünschen allen Erstklässlern und Schulanfängern einen guten Start ins neue Schuljahr! Auch wenn dieser in immer noch schwierigen Zeiten stattfindet, hoffen wir, dass trotz Corona ein normaler Schulbeginn möglich ist.



Für Autofahrer ist in den ersten Schulwochen besondere Vorsicht geboten: Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Schulanfänger, die im Straßenverkehr oft noch nicht so geübt sind. Fahren Sie im Bereich von Schulwegen, Haltestellen und Schulen besonders aufmerksam. Achten Sie auch in der Nähe von Kindergärten auf unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer!

Alois Oswald
1. Bürgermeister

Trafo wird ersetzt: Netzunterbrechungen möglich

Die Bayernwerk Netz GmbH ersetzt die vorhandene Trafostation beim Rathaus für die Marktplatzneugestaltung in Schöllnach durch eine neue Trafostation.

Im Zuge der Strom-Umlegungsarbeiten im Zeitraum August bis Anfang September kann es zu örtlichen Netzunterbre-

chungen kommen. Betroffene Kunden werden 3 Tage vorher persönlich oder mittels „Einsagekarten“ über die Abschaltzeit informiert mit der Bitte um Beachtung der Hinweise auf den Einsagekarten.

Josef Kroiss
Markt Schöllnach

BESSER
UNABHÄNGIG MIT STROMSPEICHER.



Michael Ramsauer / VERTRIEBSAUSSENDIENST

Rufen Sie an und ich übernehme. Unkompliziert. Kompetent. BESSER!

Nutzen auch Sie PV & Stromspeicher wie schon viele andere Kunden in Schöllnach.

BESSER EINER FÜR ALLES.



PRAML

Energie- und Gebäudetechnik

Niederschrift

über die Sitzung des Marktge-meinderates Schöllnach vom Donnerstag, 15. Juli 2021, in Schöllnach, Rathaus-Sitzungs-saal, 18.30 Uhr

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

ordnungsgemäß geladen: 17
anwesend: 11
entschuldigt: Alfons Scheungrab, Alexander Heitzer, Franz Heitzer, Jürgen Zellner, Markus Eder, Günther Moser
Folgende weitere Personen wa-ren zur Sitzung anwesend:
GL Johann Sonnleiter | Annale-na Schreiner | Zuhörer: 9

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.06.2021 - öffentlicher Teil

3. Bauanträge

3.1 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Simon Vogl**, Schöllnach, für die Errich-tung eines Nebengebäudes für Maschinen und Geräte sowie Stückholzlager auf den Grund-stücken mit den Fl.-Nrn. 3312 + 3312/2 der Gemarkung Taiding, Obfling
Der MGR Schöllnach beschließt,

dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Ferdinand Hartinger**, Schöllnach, für die Tektur zum Eingabeplan bezüglich Lageverschiebung bei der Errichtung eines Betriebs-leiterwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1963 der Gemarkung Taiding, Schwanenreit
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Ein-vernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.3 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Josef Schmid**, Schöllnach, für die Tektur zum Eingabeplan be-züglich Geländeveränderungen bei der Errichtung eines Einfam-ilienwohnhauses mit Einlie-gerwohnung und Garagen auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 383 der Gemarkung Schöllnach; Schuhreuth
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gdl. Einver-

nehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerberin **Christine Blechinger**, Schöllnach, für die Errichtung einer Garage für Traktor, eines Carports mit Geräteraum, sowie Erneuerung des Dachstuhles am best. Ne-bengebäude mit Überdachung des best. Freisitzes auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 2013 + 2013/2 der Gemarkung Schwa-nenkirchen, Trupolding
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160 🌐 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

3.5 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Franz-Xaver und Michaela Weiß**, Schöllnach, für die Errichtung eines Carports auf dem Grund-stück mit der Fl.-Nr. 866 der Ge-markung Winsing; Geßling
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36

BauGB das gemeindliche Ein-vernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

4. Erste Änderungssatzung zur Verbesserungsbeitrags-satzung (VES-EWS) des Marktes Schöllnach - Satzungsbeschluss

Auf Hinweis des Landratsam-tes Deggendorf sollte zur Klar-stellung in § 6 der Satzung ein Absatz über die Beitragsabstu-fung Geschoßfläche und Grund-stücksfläche eingefügt werden.
Die Regelung der Beitragsunter-scheidung ergibt sich zwar aus dem Satzungsinhalt und wird auch so praktiziert, ist aber laut ständiger Rechtsprechung in § 6 (Beitragsatz) zu treffen.
Der MGR Schöllnach beschließt die 1. Änderungssatzung zur Verbesserungsbeitrags-satzung (VES-EWS) des Marktes Schöll-nach zu erlassen. Grundlage und Bestandteil des Beschlus-ses ist der Satzungsentwurf vom 07.07.2021
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

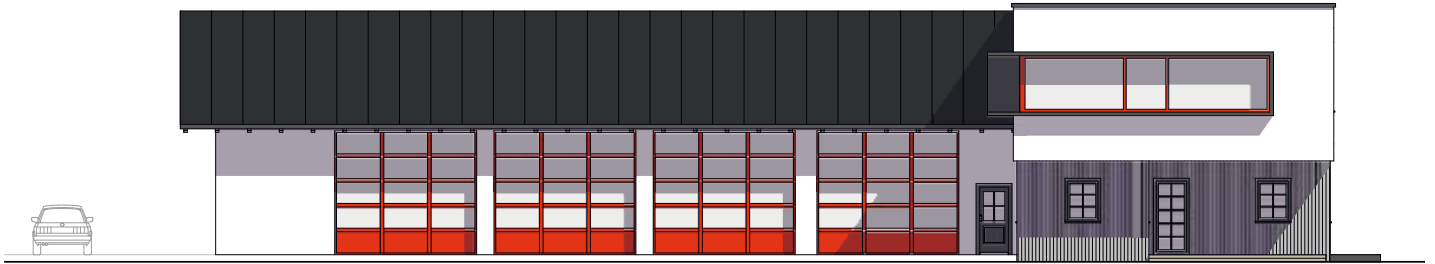
5. VHS Deggendorf – Zustim-mung zur Bilanz 2020

Jahresabschluss 2020 der VHS Deggendorfer Land e.V.

Daheim
is' am schönsten

Küchen · Haushaltsgeräte · Montageservice · Reparaturen

mein Küchenbauer
Iggensbacher Str. 44 · 94508 Schöllnach · T. 09903 29990-0 · www.meinkuechenbauer.de



Südansicht

Plan Feuerwehrgerätehaus: Weinmann

Bilanzsumme: 531.842,32 Euro
 Jahresüberschuss: 5.978,88 Euro
 Die Bilanz der VHS Deggendorfer Land schließt zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von -531.842,32 Euro und einem Jahresüberschuss von 5.978,88 Euro. Der Überschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der MGR Schöllnach erteilt dem Jahresabschluss 2020 der VHS Deggendorfer Land e.V. seine Zustimmung.
 Abstimmungsergebnis: 11 : 0

6. Feuerwehrwesen

A) Beschlussfassung über die Anschaffung, Betrieb und Standort Schlauchpflegeanlage

Der Marktgemeinderat hat sich intensiv mit der Thematik der Schlauchpflege für die Feuerwehren des Marktes Schöllnach auseinandergesetzt. Dabei wurden verschiedene Ansätze durchleuchtet. Letztendlich zeichnet sich als Lösung die Anschaffung einer eigenen Kompaktanlage ab. Die Anlage soll im Feuerwehrgerätehaus Schöllnach untergebracht werden. Dies wäre in den Planungen für die Erweiterung und Sanierung des Gerätehauses zu berücksichtigen. Die Schlauchpflege-

anlage soll dabei grundsätzlich nur den Eigenbedarf der Feuerwehren des Marktes Schöllnach abdecken und in Eigenregie der Feuerwehren betreut werden. Eine staatliche Zuwendung soll nur beantragt werden, wenn damit keine Verpflichtung verbunden ist, die Schlauchpflege für Wehren außerhalb des Gemeindebereichs durchführen zu müssen. Andernfalls sollte auf einen Zuschuss verzichtet werden. Der MGR Schöllnach fasst folgenden Grundsatzbeschluss:
 Zur Sicherstellung der Schlauchpflege der Feuerwehren des Marktes Schöllnach wird eine Kompaktanlage angeschafft. Die Anlage wird zu gegebener Zeit im erweiterten und sanierten Feuerwehrgerätehaus Schöllnach untergebracht. Der Betrieb erfolgt grundsätzlich in Eigenregie der Feuerwehren nur für den Eigenbedarf. Es ist zu prüfen, ob die Maßnahme zuwendungsfähig ist. Sollte mit einer eventuellen Bezuschussung die Verpflichtung zur Schlauchpflege weiterer Feuerwehren außerhalb der Gemeinde einhergehen, so ist auf eine Antragstellung zu verzichten. Die Anlage wird in diesem

Falle komplett aus Eigenmitteln finanziert.
 Abstimmungsergebnis: 11 : 0

B) Beratung und Beschlussfassung über das Fahrzeugkonzept

Das Fahrzeugkonzept ist Grundlage für die weitere Planung der Erweiterung und Sanierung des Gerätehauses der FF Schöllnach.
 Die Pflichtausstattung an Fahrzeugen ist im Bedarfsplan des Marktes Schöllnach (Stand Januar 2021) ausgewiesen. Daneben sind derzeit zwei überörtliche Fahrzeuge (Rüstwagen und Drehleiter) stationiert und im Einsatz.
 Der MGR Schöllnach beschließt grundsätzlich die Umsetzung des im Feuerwehrbedarfsplan ausgewiesenen Fahrzeugkonzepts der FF Schöllnach. Die beiden überörtlichen Fahrzeuge bleiben in Betrieb. Über eine Ersatzbeschaffung wird zu gegebener Zeit im Einzelfall entschieden. Die Umsetzung des Fahrzeugkonzepts sowie die Ersatzbeschaffung für die überörtlichen Fahrzeuge erfolgt jeweils in Abhängigkeit der finanziellen Leistungsfähigkeit des Marktes Schöllnach.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

C) Beratung und Beschlussfassung über die Entwurfsplanung Feuerwehrgerätehaus Schöllnach

Es liegt die Entwurfsplanung für das Feuerwehrgerätehaus Schöllnach vor. Der Planungsstand vom 02.09.2020 ist dem Marktgemeinderat vorgestellt worden.
 Nachdem das Ergebnis der Bedarfsplanung nunmehr vorliegt und die Rahmenbedingungen für den Umfang der Erweiterung beschlussmäßig vorgegeben sind, ist eine Umplanung nicht mehr angezeigt. Es könnte somit der Planentwurf vom 02.09.2020 in eine Genehmigungsplanung übergeleitet werden.
 Kostenschätzung: 2.110.000 Euro + Außenanlagen und Möblierung
 Förderung: 2 x 28.875, 1 x 35.700 = gesamt 93.450 Euro
 Der MGR Schöllnach beschließt, der Entwurfsplanung für das Feuerwehrgerätehaus Schöllnach (Stand 02.09.2020) die Zustimmung zu erteilen und auf dieser Grundlage die Genehmigungsplanung erstellen zu lassen.
 Abstimmungsergebnis: 11 : 0

NIEDERLÄNDER

MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

0170-2016005 Mobil
 09903-942686 Telefon
 christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

Christian Niederländer
 Georg-Nachtmann-Weg 22
 94508 Schöllnach

Anzeigenaufträge
 & Textbeiträge

senden Sie uns am besten
 per E-Mail an

anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im
 PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format.
 Fotos senden Sie bitte im Original und
 fügen diese nicht in Word-Dateien ein.
 Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

7. Friedhofswesen

Beratung und Beschlussfassung über den weiteren Fortgang Sanierung Aussegnungshalle

Es liegt ein Antrag der CSU-Fraktion vor, mit dem Auftrag an die Verwaltung, eine Entwurfsplanung als Entscheidungsgrundlage erarbeiten zu lassen und vorzulegen. Zur Umsetzung des Arbeitsauftrags benötigt die Verwaltung zumindest grobe Rahmenbedingungen zum Umfang der Neugestaltung.

In der Fraktionssprechersitzung wurde grundsätzlich Folgendes vorbereitet:

- Gleicher Platz
- Kühlung
- Platz für ca. 25 Personen für Trauerfeiern

Der MGR Schöllnach beschließt, eine Grundlagenermittlung zur Neugestaltung der Aussegnungshalle in Auftrag zu geben. Dabei sind die Vorgaben, gleicher Platz, Kühlung, Platz für ca. 25 Personen für Trauerfeiern, zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

8. Bekanntgaben

Sachstandsbericht Kläranlage
Zuletzt erfolgte die Erstellung der Bodenplatte.

Sachstandsbericht Marktplatzgestaltung

Beginn der Planierungsarbeiten am Kirchenparkplatz und am Kirchengrundstück Anfang dieser Woche.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160 🌐 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Sachstandsbericht WA Rieden
Beginn der Bauarbeiten am 12.07.2021.

Bgm. Oswald informiert das Gremium über die durch das bayerische Städtebauförderungsprogramm zugesicherte Innenstadtförderung von 2 Millionen Euro.

Anfragen

MGRin Gründinger erkundigt sich nach der Zuständigkeit bei der Instandsetzung des Wanderweges am Bieringerweg. Zudem

wird eine Asphaltierung der Feld- und Waldwege in Schöllnach angeregt auch in Betracht der aktuellen Unwettersituation.

MGR Habereder beklagt sich über den Spielplatzmangel im Gemeindegebiet.

MGR Pfeffer informiert sich über das Voranschreiten des Projekts „Hochwasser-Maßnahmen Ohe“, wofür laut Verwaltung eine Studie beauftragt wurde.

MGRin Süß informiert über das angebotene Ferienprogramm, welches vier verschiedene Fahrten beinhaltet.

Bgm. Oswald schließt die öffentliche Sitzung um 19.35 Uhr.

Oswald *Schreiner*
1. Bürgermeister *Schriftführerin*

Zwischen den Sitzplätzen kann der erforderliche Abstand eingehalten werden. Die Mitglieder sowie sonst regelmäßig beteiligte Personen nehmen seit Beginn der

Wahlperiode immer die gleichen Plätze ein. Eine Maskenpflicht ist seit Anfang der Pandemie angeordnet. Diese gilt beim Verlassen des Sitzplatzes. Auf die Maskenpflicht wird mit jeder Ladung hingewiesen. Die Sitzungsräume verfügen über ausreichend Lüftungsanlagen die rechtzeitig vor und während der Sitzung in Betrieb sind. Vor der öffentlichen Sitzung findet eine Querlüftung statt. Den Zuhörern werden eigene Plätze zugewiesen. Diese werden zahlenmäßig und namentlich erfasst.

Nächste Marktratssitzung am 2. September

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats Schöllnach findet am Donnerstag, 02. September 2021, statt. Ab 18.30 Uhr tagt das Gremium im Sitzungssaal des Rathauses.

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vorher bei der Verwaltung einzureichen.

Anlieger frei in der Ringstraße



Die Ringstraße ist aufgrund der aktuellen Verkehrssituation für den Durchgangsverkehr gesperrt. Nur noch Anlieger dürfen hindurchfahren, um die Sicherheit der Anwohner sowie der Kinder auf ihrem Schulweg zu gewährleisten. Der Markt Schöllnach appelliert an die Verkehrsteilnehmer, dort besonders aufmerksam zu fahren und die Durchfahrtsituation zu beachten.
sas-medien - Foto: sas-medien

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Der gemeindliche Bauhof bittet alle Bürgerinnen und Bürger, den öffentlichen Verkehrsraum von Hecken, Sträuchern, Ästen usw. freizuhalten und diese gegebenenfalls zurückzuschneiden.

Nach dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz dürfen Sträucher, Hecken und anderer Wuchs nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen. Dies gilt auch für Gehwegbereiche.

In diesem Zusammenhang weisen wir insbesondere darauf hin, dass die Gehwege bis zu einer Höhe von 2,50 m und die Straßen bis zu einer Höhe von 4,50 m von Bewuchs frei zu halten sind. Grundstückseigentümer und Straßenanlieger haben außerdem dafür zu sorgen, dass Verkehrszeichen durch Anpflanzungen nicht verdeckt werden.

Wir bitten deshalb alle Anlieger, im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit und Ordnung, dieser Verpflichtung nachzukommen. Verstöße gegen diese gesetzlichen Verpflichtungen können für den Grundstückseigentümer bei Unfällen zu Regressforderungen führen.

Josef Kroiss
Markt Schöllnach

TaiChi & QiGong



Bewegung in Harmonie

- Wo:** Turnhalle Grundschule Schöllnach
- Wann:** jeden Donnerstag (außer Schulferien) von 18 bis 19 Uhr
- Kursgebühr:** 7 Euro je Kursstunde
- Übungsleiter:** Mathias Rath
- Schnuppertag:** Donnerstag, 23.09.2021
- Infos:** Gerlinde Würzinger, 09903-941099 (ab 18 Uhr)



Viel Spaß wünscht euch der
Katholische Deutsche Frauenbund Schöllnach!



Dankurkunden für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung



Mit der Dankurkunde für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung sind vier Schöllnacher Marktgemeinderäte geehrt worden. Bei einer kleinen Feierstunde überreichte Landrat Christian Bernreiter die Urkunden an Anna Gründinger, Werner Kamm, Josef Sagerer und Christa Schwarzkopf.

Von 1996 bis 2002 und wieder seit 2008 prägt **Anna Gründinger** als Marktgemeinderätin die Geschichte der Gemeinde Schöllnach.

„Hier bist du auch Mitglied im Bauausschuss und bringst deine hohe Fachkompetenz im Bauwesen mit ein“, sagte Landrat Christian Bernreiter bei der Übergabe der kommunalen Dankurkunde. Diese wird verliehen vom Staatsminister des Innern Joachim Herrmann. „Ich darf dir diese nun aushändigen und seinen Dank und seine herzli-

chen Glückwünsche bestellen“, sagte Bernreiter.

Von 2002 bis 2020 war **Werner Kamm** als Marktgemeinderat in Schöllnach tätig. Während dieser gesamten Zeit war er auch der Fraktionssprecher der Freien Wähler. „Ganz besonders hast du dich für den Erhalt des Freibades Schöllnach eingesetzt. Heute wirst du für dein langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung mit der kommunalen Dankurkunde gewürdigt“, sagte Bernreiter.

Ebenfalls von 2002 bis 2020 war **Josef Sagerer** Mitglied des Marktgemeinderates Schöllnach. „Des Weiteren haben Sie nicht nur als langjähriger Bauhofmitarbeiter, sondern auch in der Vorstandschaft des Pfarrarbeitsvereins Riggerding, in des-

sen Trägerschaft sich der Kindergarten St. Anna Riggerding befindet, dazu beigetragen, Ihre Heimat positiv zu entwickeln“, erklärte Landrat Christian Bernreiter.

Das langjährige Engagement und die daraus resultierenden Verdienste für die Heimatgemeinde rund um die kommunale Selbstverwaltung würdigte der bayerische Staatsminister des Inneren, Joachim Herrmann, mit der Verleihung der Dankurkunde. „Ich darf Ihnen diese nun überreichen und Ihnen meinen persönlichen Dank für das Geleistete aussprechen“, sagte Bernreiter.

Seit vier Amtsperioden gehört **Christa Schwarzkopf** dem Marktgemeinderat Schöllnach an. Sie ist seit 2008 zudem Behinderten- und Seniorenbeauftragte des Marktes Schöllnach. „Ihr langjähriges Engagement

und die daraus resultierenden Verdienste für Ihre Heimatgemeinde rund um die kommunale Selbstverwaltung würdigte der bayerische Staatsminister des Innern, Herr Joachim Herrmann, indem er Ihnen die Dankurkunde verliehen hat. Diese darf ich mit Freude an Sie aushändigen. Herzlichen Glückwunsch!“, sagte Bernreiter.

Bei der Feierstunde im Landratsamt gratulierten auch Bürgermeister Alois Oswald sowie Staatsminister Bernd Siblingen den Geehrten.

Die kommunale Dankurkunde wurde zudem an die Marktgemeinderäte Markus Eder, Josef Hundhammer und Martin Pfeffer verliehen. Die Ehrung wird bei passender Gelegenheit übergeben.

sas-medien - Foto: Landratsamt

Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!

La Fantasia

Eiscafé

DI - SO & FEIERTAGE GEÖFFNET: 10 - 21 UHR
11 - 20 UHR IN BÜCHLBERG UND EGING AM SEE

Wir freuen uns, Sie mit selbstgemachtem Eis sowie Kuchen, Torten und Kaffeespezialitäten verwöhnen zu dürfen! Beachten Sie bitte die FFP2-Maskenpflicht.

Ihre Familie Pilikidis mit Team.

Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



Start am Rettungsdienst-Standort Schöllnach

Am 1. August ist der Rettungsdienst-Standort in Schöllnach in Betrieb gegangen. Zwei Rettungswagen sind ab sofort in einer Halle an der Waldstraße stationiert, einer für den Notfalleinsatz und einer, der bei Bedarf bei Großschadenslagen und Sonderereignissen eingesetzt werden kann. Bürgermeister Alois Oswald gratulierte zur Inbetriebnahme und auch eine Abordnung der First Responder Riggerding war zum Start des neuen Rettungsdienst-Standorts eingeladen: Eine enge Zusammenarbeit soll die bestmögliche Versorgung für die Bewohner von Schöllnach und Umgebung gewährleisten.

Winfried Stadler, Geschäftsführer und Gründer des Privaten Rettungsdienstes Stadler, freute sich, dass der lange geplante Standort nun in Betrieb genommen werden konnte. „Am Ende ging es doch sehr schnell – und ich bedanke mich herzlich bei unserer Vermieterfamilie, die in den letzten Wochen fast rund um die Uhr gearbeitet hat, um unseren Standort herzurichten“, sagte Stadler. Bis die neue Rettungswache gebaut ist, ist der Standort vorübergehend in einem bestehenden Gebäude in der Waldstraße untergebracht, er ist jeweils von Montag bis Donnerstag von 8 bis 22 Uhr sowie Freitag, 8 Uhr, bis Sonntag, 22 Uhr, besetzt. „Damit können wir hier eine gute Rettungsdienst-Versorgung bieten“, stellte Stadler fest.

Sein privater Rettungsdienst hat damit viel Erfahrung: Seit 35



Auf gute Zusammenarbeit: Am 1. August ist der Rettungsdienst-Standort in Schöllnach in Betrieb gegangen. Der Private Rettungsdienst Stadler, der den Zuschlag bekommen hat, will künftig eng mit den First Respondern aus Riggerding sowie den örtlichen Feuerwehren zusammenarbeiten. Das besiegelten die beiden Geschäftsführer Winfried Stadler (2.v.r.) und Manuel Stadler (3.v.r.) im Gespräch mit Bürgermeister Alois Oswald (3.v.l.), Riggerdings Feuerwehrkommandant Thomas Schwarzkopf (v.l.) und First-Responder-Gründer Harald Basten sowie dem diensthabenden First-Responder-Fahrer Alexander Wieland.

Jahren gibt es das Unternehmen bereits. „Wir freuen uns jetzt auf eine gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Feuerwehren und mit dem First Responder der Freiwilligen Feuerwehr Riggerding“, sagte Winfried Stadler. Diese Einheit wurde im Jahr 2008 gegründet. Zu 2155 Einsätzen wurden die Ehrenamtlichen in dieser Zeit gerufen, rund 80.000 Bereitschaftsstunden haben sie absolviert. „Ihr habt in den vergangenen Jahren für schnelle Hilfe gesorgt und viel Wichtiges für die Region getan“, sagte Winfried Stadler und bedankte sich bei den Vertretern der First-Responder-

Gruppe für ihren Einsatz. Den setzen die Freiwilligen auch künftig fort, die Gruppe bleibt weiterhin bestehen. Einziger Unterschied: Der fest eingeteilte Bereitschaftsdienst fällt weg, die First Responder werden ab sofort genauso alarmiert wie die Feuerwehr. „Ihr werdet auch in Zukunft gebraucht und wir sind froh, wenn ihr uns unterstützt. Denn ihr wisst es ja selber: Wenn man einen Einsatz hat, ist man mindestens eine Stunde gebunden“, sagte Stadler.

„Was lange währt wird endlich gut“, sagte Bürgermeister Alois Oswald. Er hatte noch in seiner Zeit als Mitglied des Rettungs-

zweckverbands das Hin und Her bei der Vergabe des Rettungsdienst-Standortes miterlebt, der zunächst in Großmeicking geplant war und nun in Schöllnach verwirklicht werden konnte. „Wenn man selber Hilfe braucht, sind fünf Minuten schon eine Ewigkeit“, erklärte der Bürgermeister, der sich über die neue Einrichtung in seiner Gemeinde freut: „Damit wurde eine gute Sache verwirklicht.“

Die gute Zusammenarbeit zwischen dem Rettungsdienst und den First Respondern begann anschließend gleich mit einem Weißwurstfrühstück.

sas-medien - Foto: sas-medien



GaLa- und Pflasterbau

KRONSCHNABL

Ralf Kronschnabl - Spezialist für alles rund ums Haus



Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach



0171 5122817

Heimatviertel-Sommer

Foodtruck unterwegs in Schaufling

Zum zweiten Mal präsentierte sich das Heimatviertel auf einem regionalen Markt. Am 24. Juli konnten sich die Besucher des Christophorus-Marktes in Schaufling über die regionale Vielfalt des Heimatviertels informieren und sich Regionaltypisches schmecken lassen.

Aktiv für Senioren

Zum ersten Mal trafen sich Ende Juli die Senioren- und Behindertenbeauftragten der zehn Heimatviertel-Gemeinden zu einem Erfahrungs- und Meinungsaustausch. Ziel soll sein, zusammen ein gemeindeübergreifendes

Angebot an Freizeit-, Informations- und Beratungsmöglichkeiten aufzubauen.

Hilfe aus dem Heimatviertel

Unterstützung aus dem Heimatviertel sollen auf Anregung von Hundings Bürgermeister Thomas Strasser - federführend für die Landwirte seiner Gemeinde - Flutopfer in den Katastrophengebieten im Westen Deutschlands erhalten. Die zehn Heimatviertelgemeinden leisten finanzielle Unterstützung für einen Futtermittel-Transport für betroffene Landwirte in diesen Regionen.

Info: www.ile-sonnenwald.de

Am 26. September ist Bundestagswahl

Am 26. September 2021 wird der 20. Deutsche Bundestag gewählt. Alle Wahlberechtigten erhalten im Vorfeld eine Wahlbenachrichtigung. Am Wahltag hat dann ein dichtes Netz an Wahllokalen in der gesamten Bundesrepublik geöffnet. Wer möchte, kann seinen Stimmzettel für Bundestagswahl auch schon vor der Wahl ausfüllen und abgeben – per Briefwahl. Die Entscheidung für eine Briefwahl muss nicht begründet werden, allerdings ist ein Antrag nötig. Rechtliche Grundlagen für die Briefwahl finden sich in der Bundeswahlordnung (BWO).

Bundestagswahl 2021

Briefwahl online beantragen

Die Verwaltung des Marktes Schöllnach bittet die Bürger im Hinblick auf die Pandemie-Situation und die damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen darum, das Angebot der Briefwahl zu nutzen. Diese kann unbürokratisch auf der Homepage des Marktes Schöllnach - www.schoellnach.info - beantragt werden. Auf der Startseite findet sich ein QR-Code, mit dem dies schnell und unkompliziert möglich ist.

Weitere Informationen zur Bundestagswahl sowie zur Briefwahl gibt es unter <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/bundestagswahl-2021>

Wahlvorschläge zur Bundestagswahl 2021

Unter Leitung des Kreiswahlleiters, Regierungsdirektor Gerd Peterle, hat der Kreiswahlausschuss für den Bundeswahlkreis 227 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag geprüft und darüber Beschluss gefasst. Alle eingegangenen Wahlvorschläge wurden mit folgenden Direktkandidaten zugelassen:

CSU

Thomas Erndl, Berufspolitiker, Künzing

SPD

Rita Hagl-Kehl, Parl. Staatssekretärin, Zenting

AfD

Dr. Hans Fellner, Arzt, Vachendorf

FDP

Muhanad Al-Halak, Abwassermeister, Grafenau

GRÜNE

Matthias Schwinger, Erwachsenenbildner, Metten

DIE LINKE

Melanie Demmelhuber, Sport- und Gesundheitstrainerin, Straubing

FREIE WÄHLER

Martin Behringer, Erster Bürgermeister, Thurmansbang

ÖDP

Rolf Sühr, Dipl.-Bauingenieur (FH), Moos

BP

Thomas Pfeffer, Staatlich anerkannter Erzieher, Lalling

Die PARTEI

Janina Nizik, Software-Testerin, Deggendorf

PIRATEN

Josef Reichardt, Software-Entwickler, Deggendorf

V-Partei3, Johann Kiermaier, Rettungsassistent, Niederaltelch dieBasis

Lothar Wandtner, Buchhändler, Riedlhütte

Gute Fahrt auf der neuen Brücke!



Im Auftrag des Landkreises ist die Brücke über die Ohe in Englfing neu gebaut worden. Das 90 Jahre alte Bauwerk musste aufgrund des Alters ersetzt werden. Die Traglast des Bauwerks wurde mit dem Neubau erhöht, außerdem wurde an beiden Seiten ein Geh- und Radweg angebaut.

In den vergangenen Tagen haben die Arbeiter der Firma Streicher noch die letzten Arbeiten erledigt - die Fahrbahn auf der Brücke sowie in der restlichen Ortsdurchfahrt Englfing wurde asphaltiert.

sas-medien - Foto: sas-medien

LANDWIRTSCHAFTLICHER GRUND

im Bereich

Bradlberg - Ölberg - Langfurth zu kaufen gesucht!

Tel. 09907-903 od. 0175-4721357

WOHNUNG ZU VERMIETEN

Helle 5-Zimmer-EG-Wohnung in Schöllnach (Hochstraße 24), 120 m², Kelleranteil, Garage, Balkon, Lüftung mit Wärmerückgewinnung;

Kaltmiete 650 Euro

zzgl. 80 € NK u. 120 € Heizung

Tel. 08161 - 91672

Grabsteinbeschriftung

Grabsteine, Grabschmuck, Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

Ämilian Passenheim

Maierholz 7 · 94474 Vilshofen
Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

19 *Eder* 71
TEXTILPFLEGE • REINIGUNG

Textilreinigung • Gardinen • Leder • Betten • Teppiche • Arbeitsbekleidung
Hemden • Bügel- und Mangelwäsche • Brautmoden • Imprägnierung von
Ski- und Outdoor-Bekleidung und noch vieles mehr • Geschenkgutscheine

TELEFON 09903/321 • GÄRTNERSTRASSE 4 • 94508 SCHÖLLNACH

Ein besonderer Jahrgang verlässt die Realschule

Alle 119 Schülerinnen und Schüler der Realschule Schöllnach haben ihre Abschlussprüfung bestanden. 45 Schüler haben eine 1 vor dem Komma erreicht, eine schaffte die Traumnote von 1,0. „Ihr macht uns als Realschule Schöllnach stolz, dass wir diesen Weg gemeinsam mit euch gegangen sind“, sagte Schulleiter Michael Graf bei der Abschiedsfeier zu den Schülern. Wie im vergangenen Jahr fand diese „corona-konform“ statt – aufgeteilt auf die einzelnen Klassen der 10. Jahrgangsstufe, mit Abstand und Maske.

Realschulkonrektor Christian Marchl begrüßte die Schüler und ihre Eltern, denen er ebenso wie seinen Lehrerkollegen für ihren Einsatz und ihr Engagement dankte.

Für die Absolventen seien die vergangenen beiden Jahre nicht einfach gewesen. Sie mussten wegen Corona ihre Unterrichtstage selbst strukturieren und zeigten dabei Eigenständigkeit, Selbstorganisation und Durchhaltevermögen. „Wer unter solchen Umständen seinen Realschul-Abschluss schafft, der wird die Herausforderungen des Lebens leichter bewältigen“, sagte Marchl.

Realschuldirektor Michael Graf gab allen Absolventen einen Rat mit auf den Weg: „Lasst euch nicht einreden, dass ihr ein Jahrgang seid, der um ein verlorenes Jahr trauern muss. Ihr habt zwei Jahre in Folge bewiesen, dass ihr Ziele erreichen könnt, dass ihr Methoden anwenden könnt, die im 21. Jahrhundert von großem Nutzen sind und dass ihr euch



auch in komplexen Situationen zurechtfindet.“

Von einer guten Klassengemeinschaft, in der man immer füreinander da war, sprachen die Klassensprecherinnen Geena Böhme und Astrid Duschl in ihrer **10 a**. Sie bedankten sich bei ihren Lehrern, die es mit ihnen „ausgehalten“, sie begleitet und unterstützt hatten. Klassenlehrer Emmeram Heuschneider präsentierte sich in seinem digitalen Rückblick als „stolzer Lehrer einer wahnsinnig fantastischen Klasse“.

Für die **10 b** hatte Realschuldirektor Michael Graf ein besonderes Lob: „Ihr habt Herausregendes geleistet und ein überragendes Ergebnis eingefahren. Ihr wart die beste Wirtschaftsklasse, die ich je hatte.“ Auch die Jahrgangsbeste, Laura Hamburger, gehörte der **10 b** an. Klassensprecherin Stefanie Feil-

meier bedankte sich im Namen ihrer Klassenkameraden besonders bei Klassenlehrerin Anna Wanner: „Sie haben uns durch Homeschooling und Quarantäne begleitet. Ich weiß nicht, was wir ohne Sie getan hätten.“

Die Klassenlehrerin blickte ebenfalls digital zurück und bekannte: „Ihr werdet mir fehlen. Ihr seid die netteste und liebenswerteste Klasse, die ich je gehabt habe.“

Tatjana Art und Melissa Wolf, die Klassensprecherinnen der **10 c**, bedankten sich mit Tränen in den Augen bei ihren Lehrern und Eltern: „Ohne eure Unterstützung hätten wir es nicht bis hierher geschafft.“ Klassenleiterin Silke Söldner nahm die Schüler und Eltern digital mit auf eine Reise durch die Schulzeit. Auf schöne Zeiten des „Chaothenaufens“ **10 d** blickte Klassensprecher Nepomuk Köck-

huber zurück. „Mit Corona hat keiner gerechnet. Erst haben wir uns noch gefreut, dass wir keine Schule hatten. Aber dann ist uns der Unterricht abgegangen, die Freunde, die Lehrer“, berichtete der Klassensprecher. Es habe jedoch auch positive Seiten gegeben: „Wir konnten mit den Lehrern auch nach dem Unterricht immer über alles reden, Sie hatten viel Zeit für uns und waren immer hilfsbereit.“ So habe sich ein geradezu freundschaftliches Verhältnis zu den Lehrern entwickelt – „wir danken Ihnen allen und der Schulleitung für dieses Geschenk!“

Ronja Hausinger und Sophia Stelzer, die Klassensprecherinnen der **10 e**, sprachen über das ABC des Schullebens – mit H wie Homeschooling, L wie Liebe, O wie Optimismus, aber auch T wie „wir sind traurig, weil wir die Schule verlassen“.



Holz Fredl

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

Hochbeete (Lärche)
verschiedene Typen



Über 200 Böden in unserer Ausstellung!
Vinyl . Parkett . Laminat . Kork



Terrassendielen

Langfinger kennen keine Kurzarbeit.

Schützen Sie Ihr
Eigentum vor Diebstahl.

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

Ein besonderer Jahrgang verlässt die Realschule

Ihr besonderer Dank galt ihrer Klassenlehrerin Sandra Denk-Uhrmann, die sie mit unvergesslichen Erlebnissen, Tipps und Ratschlägen versorgt habe. Diese bedankte sich mit einem bunten Rückblick auf die Schulzeit bei ihren Schülern der 10 e.

Per Video wurden einige Grußwortredner eingespielt: Landrat Christian Bernreiter wünschte den Schülern, dass sie nun in ihrem Wunschberuf lernen und arbeiten dürfen. „Sie gehen in eine gute Zukunft. Die Wirtschaft hat nach der Corona-Krise wieder Fahrt aufgenommen, Fachkräfte werden dringend gesucht. Nutzen Sie die guten Aussichten.“ Er bat die Schüler außerdem darum, sich gesellschaftlich einzubringen – in Vereinen, Verbänden oder in der Kommunalpolitik: „Wir alle brauchen Sie.“

Bürgermeister Alois Oswald gratulierte den Schülern zu ihren hervorragenden Ergebnissen. „Ihr habt bewiesen, dass ihr das Leben meistern könnt. Eure Realschule hat euch hervorragend begleitet – bleibt der Schule wohlgesonnen.“

Armin Drieschner, der 1. Vorsitzende des Fördervereins der Realschule, stellte fest, dass die Pandemie auch positive Auswirkungen gehabt habe: Mit Videokonferenzen, Onlinechats und Homeschooling hätten sich die Schüler digitale Fertigkeiten erarbeitet, die ihnen in der Zukunft weiterhelfen. Dennoch sei der persönliche Kontakt nicht zu unterschätzen – „eine Umarmung, ein High Five, ein Händedruck sind durch nichts



zu ersetzen“, sagte er.

„Ihr könnt eure Erfahrungen aus den vergangenen beiden Jahren perfekt für die Zukunft nutzen“, erklärte auch die Elternbeiratsvorsitzende Tanja Zettlmeier, die den Schülern einige Ratschläge mit auf den Weg gab: „Zeigt der Gesellschaft, dass ihr da seid. Habt Mut und redet mit, seid tolerant und kreativ und habt Spaß!“

Eine Eins vor dem Komma:

1,00: Laura Hamburger, Winzer, 10 b; 1,25: Lena Ahollinger, Außernzell, 10b; 1,27: Tatjana Art, Zenting, 10c; Sophia Leitl, Hengersberg, 10 a; David Somann, Außernzell, 10 c; 1,33: Johanna Altmann, Thurmbang, 10 e; Helmut Lange, Eging, 10 e; Kilian Loibl, Winzer, 10 b; 1,42: Xenia Edinger, Hengersberg, 10 c; Stefanie Feilmeyer, Iggensbach, 10 b; 1,45: Emily Augenstein, Schöllnach, 10 a; 1,50: Nadine El-

lerbeck, Auerbach, 10 b; Patrizia Vaitl, Iggensbach, 10 e; 1,55: Laura Grandner, Zenting, 10 c; 1,58: Luisa Doppelhammer, Winzer, 10 b; Lea Nothhaft, Niederalteich, 10b; Carina Schönberger, Schöllnach, 10 e; 1,64: Felix Mader, Iggensbach, 10 c; Sandra Schosser, Winzer, 10 a; Helena Schubert, Schöllnach, 10 c; 1,73: Luzia Altmann, Außernzell, 10 c; Felix Lallinger, Schaufing, 10 a; Lukas Niedermeier, Auerbach, 10 a; Mika Steyer, Hengersberg, 10 a; Anna Tiefenböck, Winzer, 10 c; 1,75: Isabella Ambros, Niederalteich, 10 b; Wolfgang Hartl, Hofkirchen, 10 e; Jule Kufner, Hofkirchen, 10 e; Nepomuk Köckhuber, Hofkirchen, 10 d; Luca Mader, Schöllnach, 10 e; Katharina Murr, Grattersdorf, 10 b; Regina Penn, Hengersberg, 10 d; Laura Schulz, Grattersdorf, 10 b; 1,82: Mariella Emlinger, Auerbach, 10 a; Julia Kelch, Schöllnach, 10 c; Markus Lenz, Iggensbach, 10 a; Henry Osiander, Schöllnach, 10 a; Hannah Rager, Schöllnach, 10 a; 1,83: Franziska Drasch, Eging, 10 e; Josef Weber, Lalling, 10 b; 1,91: Julia Doppelhammer, Auerbach, 10 c; Jonas Haidn, Eging, 10 a; Luca Wagner, Eging, 10 a; 1,92: Melissa Avci, Hengersberg, 10 b; Lea Loibl, Hengersberg, 10 d.

sas-medien - Fotos: sas-medien

- EINKOMMENSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGEBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

www.steuerberater-jobst.de

§ JOBST
STEUERBÜRO

Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!

Auch in „harmlosen“ Downloads und E-Mail-Anhängen können Gefahren lauern.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

„Tödliche Kunst“ im Freibad

„In einem Schwimmbad hab ich noch nie gelesen“, erzählte Dagmar Isabell Schmidbauer bei ihrer Lesung im Schöllnacher Freibad, zu der 2. Bürgermeister Thomas Habederer rund 30 Zuhörer im Publikum begrüßte. Er stellte die Autorin vor, die die Reihe „Passau-Krimi“ begründet hat. Die bisher sechs erschienenen Bände spielen stets an bekannten Orten in der Dreiflüssenstadt.

Mord im Museum Moderner Kunst

Bei der Lesung im Schöllnacher Freibad stand der aktuelle Roman „Tödliche Kunst“ im Mittelpunkt. Darin muss Kommissarin Franziska Steinbacher ausgerechnet während der Passauer Kunstnacht in einem Mordfall ermitteln: Der Künstler Quentin von Blümstorf wird erhängt im Museum Moderner Kunst aufgefunden. Die Inspiration für die Todesart, erfahren die Zuhörer, kam bei einer Fortbildung über das Netzwerk „Mörderische Frauen“: Dabei waren die Krimiautorinnen, die sich in diesem Netzwerk zusammengeschlossen haben, zu Gast bei einer Autopsie. Sie lernten die Merkmale eines Todes durch Erhängen kennen und Dagmar Isabell Schmidbauer beschloss, diese Todesart im nächsten Krimi zu verwenden. Passend zum ausgewählten Tatort, dem Museum Moderner Kunst, platzierte die Autorin ihren Mordfall mitten in das Gedränge der Passauer Kunstnacht. „Es gibt immer ein Element, das die Ermittlungen erschwert“, erzählte sie: „Wer schon einmal bei der Passauer Kunstnacht war, weiß, wie schwierig es ist, bei den Menschenmengen durchzukommen. Ermittlungen zu füh-



ren ist in so einem Umfeld noch viel schwieriger!“

Aus diesen Ideen und Ansätzen entsteht Schritt für Schritt die Geschichte. „Am Anfang kaufe ich mir immer ein schönes Notizbuch, in dem ich meine Ideen und Ansätze sammle“, ließ die Autorin ihr Publikum wissen. Am Computer entsteht dann die endgültige Fassung. Dabei erfordert so eine Geschichte manchmal auch vollen Körpereinsatz

von der Autorin, schließlich sollen die Szenen möglichst realistisch beschrieben sein. Zum Beispiel die Szene aus „Tödliche Kunst“, in der die Ausstellungsorganisatorin Verena Tomasek den ermordeten Künstler findet. „Neeeiin, neeeiin“, jammerte sie, und ihr ganzer Körper vibrierte, bis sie am Türrahmen entlang zu Boden rutschte – heißt es im Buch. „Wenn ich so eine Szene schreibe, dann kann

ich es nicht brauchen, dass jemand zu Hause ist. Denn dann muss ich das ausprobieren – und dann rutsche ich selber am Türrahmen entlang zu Boden, um zu testen, wie ich das beschreiben muss“, erzählte Schmidbauer ihren Zuhörern.

Büchertisch war schnell umlagert

Die Szenen, die sie aus ihrem Buch vortrug, weckten die Neugier ihrer Zuhörer. So war der Büchertisch, den die Passauer Autorin aufgebaut hatte, schnell umlagert. Sandra Menacher und Barbara Achatz vom Team der Gemeindebücherei gaben die Bücher aus, Dagmar Isabell Schmidbauer signierte sie und beantwortete Fragen rund um ihre Arbeit. Doch eins verriet sie nicht – wer den jungen Künstler ermordet hat. Wer das wissen will, muss sich schon das Buch kaufen oder in der Gemeindebücherei Schöllnach ausleihen. Die feiert heuer übrigens ihr 40-jähriges Bestehen. Dieser Geburtstag war auch der Anlass, wieso Bürgermeister Alois Oswald vorgeschlagen hatte, eine Autorenlesung in die Reihe der „Sommerabende im Freibad“ aufzunehmen. Ein gelungener Abend, fand schließlich auch der Bürgermeister, der damit eine Idee der früheren Büchereileiterin Christl Geier aufgegriffen hatte. Dagmar Isabell Schmidbauer bedankte sich bei ihm, dem Büchereiteam und den Organisatoren der „Sommerabende im Freibad“ um Thomas Habederer sowie den beiden Technikern Alexander Heitzer und Harald Podkrishnik, die dafür sorgten, dass ihre Lesung bestens zu hören war.

sas-medien - Fotos: sas-medien

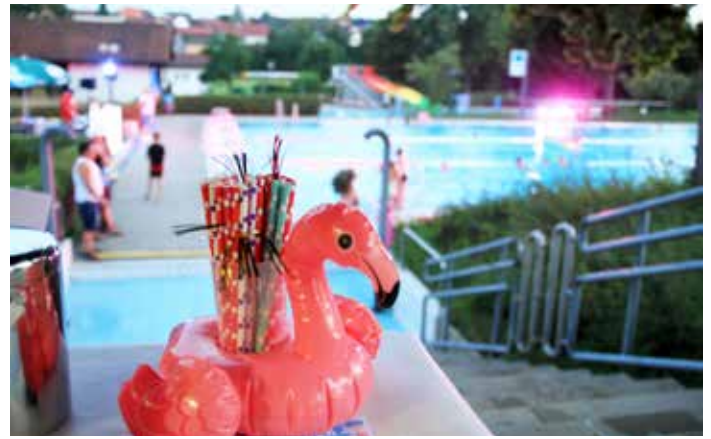
Auto-Wiesenberger

Max Wiesenberger • Taiding / Schöllnach • Telefon 09903-366



Prüftermin jeden Mittwoch (08.00 Uhr) und Freitag (16.00 Uhr)!

Cocktailabend und Schwimmen im Lichtermeer



„Sommerabende im Freibad“: Diese Veranstaltungsreihe haben einige Schöllnacher dieses Jahr ins Leben gerufen, um das Schöllnacher Freibad zu unterstützen und der Bevölkerung etwas Abwechslung zu bieten.

Eberhofer-Krimi war ein Volltreffer

Mit dem „Sauerkrautkoma“ haben die Organisatoren einen Volltreffer gelandet: Der Eberhofer-Krimi kam bei den Besuchern des Open-Air-Kinos bestens an. Die Geschichte um Provinzpolizist Franz Eberhofer, der nach München „strafversetzt“ wird, und seinen Kumpel Rudi Birkenberger, dem Eberhofers selbstgemachtes Sauerkraut auf den Magen schlägt, sorgte für viele Lacher auf dem Freibadgelände. Dort hatten Markt- und Technikrat Alexander Heitzer und Techniker Harald Podkrischnik die Leinwand aufgebaut, auf Stühlen, Bänken und Decken in der Wiese ließen sich die Zuschauer nieder. Das Team des Freibadkiosks verkaufte Pizza, Leberkäs- und Würstlsemeln, an der kleinen „Bar“ bei Mathias Klingl und Sabine Süß waren Cocktails und Popcorn heiß begehrt.

2. Bürgermeister Thomas Habereder, Initiator und Ideengeber der „Sommerabende im Freibad“ begrüßte die Besucher, unter denen auch Bürgermeister Alois Oswald war. „Ein voller Erfolg und ein schöner Abend“, freute sich Habereder am Ende über die gelungene Veranstaltung.

Für das „Nachtschwimmen im Lichtermeer“ wählten die Organisatoren dann spontan einen anderen Ausweichtermin: Am Samstag, 21. August, fand die Veranstaltung statt - eine gute Wahl angesichts des sommerlichen Wetters, das zum Frei-



badbesuch und anschließendem Cocktailabend geradezu einlud. Bereits am Nachmittag wurde die Technik im Freibad aufgebaut, am Abend durfte dann bis 22 Uhr geschwommen werden. Am Freibadkiosk warteten kleine Snacks und gekühlte Getränke auf die Gäste. Außerdem gab es an der eigens aufgebauten kleinen Bar bunte Cocktails - „Pina Colada“, „Sex on the Beach“, „Swimming Pool“ und Aperol Spritz kamen bei den

abendlichen Freibadbesuchern bestens an. Für die Kinder gab es alkoholfreie Cocktails. Sie hatten großen Spaß im farbig beleuchteten Becken, wo auch einige Freibad-Stammgäste die Gelegenheit nutzten, zu späterer Stunde ihre Bahnen zu ziehen. Thomas Habereder begrüßte die Gäste, Alexander Heitzer und Fabian Podkrischnik übernahmen die Technik und legten die passende Musik zum Freibadabend auf. Bürgermeister Alois

Oswald genoss den gelungenen Abend ebenso. Viele Besucher verabschiedeten sich am Ende mit den Worten „Schön war's - nächstes Jahr gerne wieder!“

Ein besonderer Dank der Organisatoren gilt dem gesamten Team des Schöllnacher Freibads für die Unterstützung. Der Erlös aus dem Verkauf von Cocktails und Popcorn kommt dem Schöllnacher Freibad zugute. sas-medien - Fotos: sas-medien

Sommer im Riggerdinger Kindergarten



Zahlreiche Einschränkungen und Corona-Maßnahmen überschatteten auch dieses Kindergartenjahr. Dank der Lockerungen in den letzten Wochen war es uns doch noch möglich einige Aktivitäten durchzuführen. So wanderten wir mit unseren Schulanfängerkindern auf

dem Erlebnispfad in Langfurth. „Jackl“, das Symbol auf unserem Weg, begleitete uns die zehn Stationen hinauf zum Aussichtsturm. Im Turmstüberl gab es dann für alle Kinder Eis. Die ganz Mutigen wagten sogar den engen Aufstieg zur Aussichtsplattform. Das war ein sehr er-



lebnistreuer Ausflug.

Waldtage in Riggerding

Viel Spaß und Einfallsreichtum hatten unsere Kinder bei den Waldtagen in Riggerding. Eifrig sammelten sie abgebrochene Äste, Zweige und schlepten ganze Baumwipfel herbei. Es

wuselte wie in einem Ameisenhaufen!

Schnell entstand die Idee ein Waldhaus zu bauen. Äste und Zweige wurden aufgetürmt und mit reichlich Moos ausgepolstert. Jeder trug zum Gelingen bei. Da waren sich alle einig. Die Tage im Wald waren super!

Die **Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungskraft (m/w/d)

in **Vollzeit** (unbefristet).

Der Aufgabenbereich umfasst das Kassen- und Buchhaltungswesen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (VFA-K od. BL I) oder eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung.

Die Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit den üblichen Sozialleistungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **17.09.2021** schriftlich oder per E-Mail an die

Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach
Marktplatz 12
94508 Schöllnach

bzw. an

poststelle@schoellnach.de

Telefonische Auskunft erhalten Sie unter 09903/9303-25 bei Johann Sonnleitner.

Alois Oswald
 Gemeinschaftsvorsitzender



Katholischer Deutscher
 FRAUENBUND

Herzliche Einladung

Wir laden alle Schöllnacher
Frauenbund-Damen
 ganz herzlich ein
 zu unserer

Jahreshauptversammlung 2021

Wann: **Freitag, 24.09.2021**
 Beginn: **19 Uhr**
 Wo: **Gasthaus Schwarzkopf**

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die Vorstandschaft des
 KDFB Schöllnach

Sommer im Riggerdinger Kindergarten



„Schul-Schnupperstunde“

Am 19. Juli durften die Schulanfängerkinder des Kindergartens dann „Schulluft“ schnuppern: Die Schulanfänger wurden eingeladen, an der Grundschule Schöllnach eine Unterrichtsstunde in der ersten Klasse miterleben.

Vielen Dank an die Grundschule Schöllnach für die gute Zusammenarbeit.

Segnung der Schulanfängerkinder mit Frater Stephan

Anstatt des Abschlussgottesdienstes feierten wir im Kindergarten eine kleine Andacht. Mit

Liedern und Gebeten umrahmt die Feier. „Den Segen Gottes erhalten, in dir tragen und an deinen Nächsten weitergeben“, so lauteten die Worte von Frater Stephan.

Nach der Kindersegnung erhielt jedes Kind zum Andenken ein geweihtes Holzkreuz und eine

Urkunde vom Kindergarten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frater Stephan für diese würdige Feier!

Sabine Breit - Fotos: Kindergarten

kanzlei
dr. raith
& baumann-schmidberger
koll.

rechtsanwälte
fachanwälte



RA Dr. Ronny Raith

Strafrecht (Fachanwalt) · Verkehrs(straf)recht · Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht · Arbeitsrecht

RAin Stefanie Baumann-Schmidberger

Familienrecht (Fachanwältin) · Erbrecht · Mietrecht · Vertragsrecht

RAin Karin Schmid

Familienrecht (Fachanwältin) · Forderungsrecht · Arzthaftungsrecht
Zwangsvollstreckung

RA Johannes Wiesenberger

Verkehrsrecht (Fachanwalt) · (Verkehrs-)Ordnungswidrigkeitenrecht
Strafrecht · Schadenersatzrecht · Vertrauensanwalt der Kfz-Innung Ndb.



RA Johannes Wiesenberger betreut unser
Büro in Schöllnach, Iggenbacher Str. 1.
Termine nach telef. Vereinbarung unter 09903/9439112

Michael-Fischer-Platz 6 · 94469 Deggendorf
Telefon 0991 / 38 30 850

www.kanzlei-rbs.de · info@kanzlei-rbs.de

Einladung zum

SPD-Gartenfest

- anstelle unseres Weinfests -
im Sonnenwald-Stadion Schöllnach

**Samstag, 18.09.2021,
ab 16 Uhr**

**Biergartenbetrieb
mit Würstl, Steaks, Käse und mehr**



Auf ein gemütliches Beisammensein
freut sich der
SPD Ortsverein Schöllnach

Hinweis:
Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen.
Weitere Informationen dazu unter www.spd-schöllnach.de

Workshop zur Gewaltprävention an der Mittelschule Schöllnach

Gewaltprävention stand für die 6. und 7. Klasse der MS Schöllnach an einem kompletten Vormittag auf dem Stundenplan. Dazu konnte Jugendsozialarbeiter Sebastian Pscheidl, mit dem zertifizierten Gewaltpräventionspädagogen Christopher Lindh, einen anerkannten Spezialisten für Gewaltprävention, Deeskalation und Eigensicherung, gewinnen.

Ein überraschendes Experiment, bei dem zwei Schüler einen Stoffhasen „zerfetzen“ durften und anschließend in mühsamer Näharbeit wieder zusammensetzen mussten, leitete den Workshop ein. Erst im Laufe des Tages wurde den Schülerinnen und Schülern der Sinn dieser Aktion klar. Es ist möglich, innerhalb sehr kurzer Zeit jemanden körperlich und emotional Schaden zuzufügen, aber es bedarf langer Zeit, dies wieder zu reparieren. Oftmals bleiben körperliche oder psychische Narben, manchmal gelingt es gar nicht mehr. Abwechslungsreich und mit zahlreichen Praxisübungen gespickt verlief der weitere Tag wie im Flug. Inhalte wie (Cyber-)Mobbing



und Cyber-Grooming, Notwehr, Bewusstmachen der eigenen Stärke und Kraft, Förderung von Persönlichkeit und Selbstvertrauen, sicheres Herstellen und Einhalten von Distanzonen und das Erleben von Perspektivenwechseln wurden angesprochen, hinterfragt und praktisch

erprobt.

Ein gewinnbringendes, äußerst kurzweiliges und hochaktuelles Projekt unter professioneller Leitung, war der einstimmige Tenor von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und der Jugendsozialarbeit der Mittelschule Schöllnach.

Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch finanzielle Zuwendungen des Suchtpräventionsvereins Deggendorf und der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach.

Petra Grübl - Foto: Mittelschule



PLUS

Deine digitale Bonuskarte

In unserer neuen App sammelst du ab jetzt mit dem Besuch PLUS-Punkte und sicherst dir exklusive Vorteile, die du garantiert nicht verpassen möchtest.

MEHR INFORMATIONEN
[CINEPLEX.DE/PLUS](https://www.cineplex.de/plus)

Feierliche Zeugnisverleihung an der Mittelschule Schöllnach



Trotz der coronabedingten Einschränkungen ließ es sich das Team der Mittelschule Schöllnach auch in diesem Schuljahr nicht nehmen, den Abschlussjahrgang 2021 in gewohnt feierlichem Rahmen zu verabschieden.

Als Ehrengäste begrüßte Schulleiterin Petra Grübl den Schöllnacher Bürgermeister Alois Oswald, den Außernzeller Bürgermeister Michael Klampfl, den Grattersdorfer Bürgermeister Robert Schwankl, den stellvertretenden Bürgermeister Stefan Ehrnböck, die beiden Elternbeiratsvorsitzen Gabi Schröder und Heike Janda sowie die Fördervereinsvorsitzende Sandra Menacher.

„Ein Vogel hat niemals Angst davor, dass der Ast unter ihm brechen könnte. Nicht, weil er dem Ast vertraut, sondern seinen eigenen Flügeln“: Dieses Zitat griff Schulleiterin Petra Grübl in ihren einführenden Worten auf. Denn das Vertrauen auf ihre Flügel konnten die Abschluss Schülerinnen und Abschlussschüler im zurückliegenden Schuljahr brauchen, um die unerwarteten Schwierigkeiten zu überwinden und diese mit ungeahnten Hö-

henflügen erfolgreich zu meistern. In diesem Sinne wünschte sie den Absolventen genügend Zuversicht und Mut, die nun auf sie wartenden Herausforderungen anzunehmen und sich neue Ziele zu setzen. Denn ein Mensch ohne Ziele ist wie ein Vogel ohne Flügel.

Bürgermeister Alois Oswald gratulierte den Abschluss Schülerinnen und Abschlussschülern zu ihren Ergebnissen und erklärte, dass zuweilen die Ziele auch über Umwege zu erreichen sind, man nicht immer nur den direkten Weg über die „Autobahn“ nehmen sollte, sondern auch aus kurvigen Umfahrungen wertvolle Erfahrungen sammeln könne. Er wünschte ihnen dafür alles Gute.

Im Anschluss bedankten sich die beiden Klassensprecherinnen Selina Kraus und Lena Baumann bei allen Lehrern, die sie in den zurückliegenden Schuljahren begleitet und gefördert sowie bei ihren Eltern und Familien, die sie auf ihrem bisherigen Weg unterstützt haben.

Klassenlehrerin Manuela Bauer sprach in ihrer Rede von einem besonderen Jahrgang, den sie in den letzten drei Jahren durch

schwierige Zeiten führen durfte. Dabei bedauerte sie, dass diesem Abschlussjahrgang die vielen besonderen Erlebnisse des letzten Schuljahres verwehrt blieben und das Schulleben leider nur noch eingeschränkt möglich war.

In ihrem anschließenden Film, der den Werdegang der beiden Abschlussklassen seit der fünften Klasse aufzeigte, wurde dies noch einmal besonders deutlich. Mit viel Freude, aber auch Wehmut erlebten die Schüler mit ihren Eltern noch einmal die Reise durch ihre Schulzeit an der Mittelschule Schöllnach. Die Klassenlehrerin machte in ihrem Film deutlich, dass in der 9. Klasse den Schülern nichts anderes mehr übrigblieb, als zu lernen und sich auf die Prüfungen vorzubereiten, Aktionen wie Abschlussfahrt oder Tanzkurs waren schließlich nicht mehr möglich.

Dann wurden die Abschlusszeugnisse verliehen und Auszeichnungen für besondere Leistungen überreicht. Schulleiterin Petra Grübl dankte den beiden Klassenlehrerinnen Manuela Bauer und Daniela Stadler für ihre souveräne Arbeit, die

hervorragende Abschlussergebnisse möglich machte. 83 Prozent der angetretenen Schüler erreichten den Qualifizierenden Abschluss, 30 Prozent davon sogar mit einer eins vor dem Komma.

Die Jahrgangsbesten Emily und Joana Zacher (Platz 1), Sophia Färber, Jasmin Grausam und Jasmin Lüders (Platz 2) sowie Vanessa Stadler und Lena Baumann (Platz 3) erhielten Preise, gestiftet vom Förderverein der Mittelschule Schöllnach bzw. eine Silbermünze, gestiftet von der Sparkasse. Leon Gutsche sowie Antonia Kleinsgütli erhielten zusammen mit den übrigen Einserabsolventen zusätzlich einen Buchpreis des Landkreises Deggendorf.

Die musikalische Umrahmung der Feier gestalteten Schülersprecherin Lena Baumann und Klassenlehrerin Manuela Bauer. Das abschließende Lied, eine umgetextete Version des Friedrich Klassikers „Bergwerk“ bot einen würdigen Abschluss einer gelungenen und kurzweiligen Abschlussfeier.

Petra Grübl - Foto: Mittelschule

Zum Wimmer

Sie wollen feiern? Kommen Sie zu uns!
Wir bieten Ihnen Räumlichkeiten für (fast) jeden Anlass!

- Platz für bis zu 80 Personen
- Catering und Getränke auf Wunsch

Termine und Preise auf Anfrage

Zum Wimmer • Ölberg 22 • 94508 Schöllnach
Tel.: 09907-89120 • E-Mail: info@hotel-wimmer.de

vhs Volkshochschule Deggendorfer Land e.V.

KURS IN SCHÖLLNACH
A4241 Pilates und Fitness
ab 29.09.2021, 10x

KURS IN AUSSERNZELL
A4235 Fitness Boxen
ab 27.09.2021, 8x

KURS IN WINZER
A5212 Zeichnen und Malen mit Pastellkreide
ab 07.10.2021, 4x

JETZT ANMELDEN

Die vhs bewegt dich.

Volkshochschule Deggendorfer Land e.V.
Amanstr. 11 • 94469 Deggendorf • Tel.: 0991 32015-0
www.vhs-deggendorf.de

Aus Jugendzeltplatz wird Waldkindergarten

Die letzten Vorbereitungen laufen: Ab dem neuen Kindergartenjahr nutzen die jüngsten Schöllnacher das Gelände des bisherigen Jugendzeltplatzes. Dort wird in der Freilandgruppe gespielt und gelernt.

Weil der Jugendzeltplatz in der Vergangenheit immer wieder das Ziel nächtlicher Randalen war, haben die Mädchen und Buben nun Transparente aufgehängt: Sie bitten darum, das Gelände mit seinen Einrichtungen zu respektieren, nichts kaputt zu machen und keine Scherben herumliegen zu lassen. Schließlich wollen sie ungefährdet dort spielen können.

sas-medien

Einladung zum Lesekreis

Was ist schöner als ein gutes Buch, das man mit jemandem teilen kann? Am besten natürlich mit einer Gruppe von Gleichgesinnten, die gerne ihre Ansichten austauschen.

Darum will das Team der Gemeindebücherei Schöllnach einen Lesekreis bzw. Bücherstammtisch anbieten.

Der erste Termin ist am Donnerstag, 16. September 2021, um 19.30 Uhr in der Gemeindebücherei, Bergstr. 1 in Schöllnach.

Um Anmeldung unter buecherei.schoellnach@t-online.de oder telefonisch unter 09903/8791 wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Es gelten die üblichen Hygienevorschriften.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit, sich während der regulären Öffnungszeiten (Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr) anzumelden.

Die Teilnahme ist für alle möglich, nicht nur für die Leserinnen und Leser. Jeder, der sich dafür interessiert, ist willkommen. Für den Anfang kann jeder ein Buch mitbringen, das er bereits gelesen hat, um sich darüber auszutauschen. Alles Weitere wird beim ersten Treffen besprochen, Vorschläge aller Art sind dabei selbstverständlich willkommen.

Das Büchereiteam freut sich auf viele Teilnehmer!



Zu Besuch bei den „Golden Alpacas“

Zum Abschluss eines erneut sehr herausfordernden Schuljahres wurde die Stütz- und Förderklasse 1-4 des Sonderpädagogischen Förderzentrums Schöllnach-Osterhofen von Familie Gollner zu einem äußerst erlebnisreichen Tag auf die „Golden-Alpaca-Farm“ in der Nähe von Iggenbach eingeladen. Die zahlreichen Begegnungen mit Tier und Natur waren für die acht Schülerinnen und Schüler ein ganz besonderes Highlight.

Mit dem Gongschlag um 7.55 Uhr machten sich die Schülerinnen und Schüler der jahrgangsstufenübergreifenden Lerngruppe unter der Leitung von Michael Brunnbauer, Studienrat im Förderschuldienst, gemeinsam mit



den Lehrkräften Theresa Scherer, Petra Ostermeier, Karin Lorenz und Sebastian Pscheidl zu Fuß auf den Weg von Schöllnach nach Iggenbach. Die knapp vier Kilometer sind die Kinder problemlos marschiert, da sowohl die Vorfreude als auch die zunehmende Aufregung von der

sportlichen Anstrengung abgelenkt haben. Familie Gollner, die Besitzer der Golden-Alpaca-Farm, erwartete die „besondere“ Klasse des SFZ Schöllnach-Osterhofen. Nachdem die Schüler neben den Gastgebern auch Pferde, Fohlen, Hasen, Hühner, Hofhund „Schnüffel“ und das Hausschwein „Erich“ begrüßt hatten, machten sie sich mit den Alpakas auf den Weg zu einer Wanderung durch den Wald. Die Begegnung mit all den Tieren am Hof erforderte Geduld, Einfühlungsvermögen und vor allem Ruhe. Für die Kinder waren dies ganz besonders wichtige Erfahrungen, die man beispielsweise auch in tiergestützten Pädagogikkonzepten wiederfindet. Rasch wandelte sich die anfäng-

liche Aufregung und Unruhe in freudige Entspannung, die den Kindern und Erwachsenen ins Gesicht geschrieben stand.

Als krönender Abschluss durften die Kinder noch Stockwürstl über dem Lagerfeuer grillen. Die Schulfamilie mit Klassenleiter Michael Brunnbauer, Unterrichtshilfe Petra Ostermeier und Schulleiterin des Sonderpädagogischen Förderzentrums Schöllnach-Osterhofen, Annette Bäumel, bedankten sich herzlich bei Melanie und Johannes Gollner für die Einladung und den unvergesslichen, eindrucksvollen Ausflugstag. Als Dankeschön wurde ein aus Holz gefertigtes Alpaka überreicht.

Petra Ostermeier - Foto: Ostermeier

RESTAURANT AKROPOLIS

Auf Wiedersehen!
Αντιο σας!
Antio sas!

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH BEI UNSEREN STAMMGÄSTEN UND GÄSTEN UND ALLEN, DIE UNS UNTERSTÜTZT HABEN!

MARKTPLATZ 3 · 94508 SCHÖLLNACH

~ Jagdgenossenschaft Oblfing ~

EINLADUNG
zur Jagdgenossenschaftsversammlung
mit anschließendem Rehessen
am Samstag, 04. September 2021,
um 19.30 Uhr im Gasthaus Vogl in Oblfing

Tagesordnung:

1. Begrüßung	5. Beschlussfassung für die Auszahlung des Jagdpachtschilling
2. Bericht des Jagdvorstands	6. Bericht des Jagdpächters
3. Kassenbericht	Michael Hies
4. Bericht d. Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft	7. Wünsche und Anträge

Über zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Oblfing und Jagdpächter Michael Hies

Ferienstimmung im Freibad

Einen SUP-Board-Schnupperkurs im Freibad haben die Freien Wähler für das Ferienprogramm organisiert. Michael vom Epoxy Deggendorf kam dazu mit zwei SUP-Boards ins Schöllnacher Freibad.

Stand-Up-Paddling ist aktuell im Trend. Wie es funktioniert, zeigte Michael den sechs Mädchen und Buben, die zum Ferienprogramm-Angebot gekommen waren. Sie hatten sich von den dunklen Wolken am Himmel nicht abschrecken lassen und hatten viel Spaß bei ihrem Schnupperkurs. Michael zeigte den Ferienkindern, wie man im Wasser auf das Board steigt und das Gleichgewicht hält. Auch einige Paddeltechniken lernten die Mädchen und Buben, die schnell die ersten Rennen gegeneinander austrugen.

Patrick Popelyszyn und Sabine Süß halfen bei Fragen weiter und am Ende gab es für alle Ferienkinder noch ein Eis. „Das müsst ihr mal wieder machen“,



wünschten sich die Kinder am Ende von den Organisatoren, als sie mit einem Dank auch an das Freibadteam nach Hause gingen. sas-medien - Foto: sas-medien

Das Freibad ist geschlossen

Die Tage werden kürzer, das Wetter herbstlicher: Damit endet auch die Saison im Schöllnacher Freibad, letzter Badetag war der 27. August.

Corona-bedingt war der Freibadbesuch auch in diesem Jahr mit einigen Einschränkungen verbunden, doch vor allem Dauerschwimmer und Familien nahmen das Angebot gerne an. Das Freibad trotz allem zu öffnen war dem Marktgemeinderat Schöllnach mit Bürgermeister Alois Oswald an der Spitze wichtig - auch um etwas Normalität in einen wiederum außergewöhnlichen Sommer

zu bringen. Schulen nutzten das geöffnete Freibad für den Schwimmunterricht und auch im Ferienprogramm (siehe Bericht oben) spielte das Freibad eine wichtige Rolle.

„Danke an alle Badegäste, die sich verantwortungsvoll gezeigt und an die Schutzbestimmungen gehalten habe“, sagt Bürgermeister Alois Oswald. Wann das Freibad sich in die Herbst- und Winterpause verabschiedet, wird auf der Homepage www.schoellnach.info bekanntgegeben.

sas-medien

Weinhandel Gerl
 Riggerding/Oh 3 | 94508 Schöllnach
 E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de
 Tel. 09903-1593 (ab 18 Uhr)
 Mobil 0151-40380417

Gewerbeverein Schöllnach

- Österreichische Landweine ab 3,40 Euro / Liter
- Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,80 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

- Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!

Gerne können Sie mit Ihren Gutscheinen vom Gewerbeverein bei uns einkaufen!

Seit über 20 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

Hier sind unsere Sieger!

Schon probiert?

URKUNDE Goldener Preis 2021
 Original Holzofenbrot aus reinem Natursauerteig
 Bäcker: Kundlmei Hugo Lorenz Schöllnach

URKUNDE Goldener Preis 2021
 Roggenbrot aus reinem Natursauerteig
 Bäcker: Kundlmei Hugo Lorenz Schöllnach

URKUNDE Goldener Preis 2021
 Sonnenblumenholzfornbrot aus reinem Natursauerteig
 Bäcker: Kundlmei Hugo Lorenz Schöllnach

GOLDENER PREIS 2021 DLG WWW.DLG.ORG

Nachdem unsere Holzofenbrote jährlich prämiert und ausgezeichnet werden, wurden wir nun vom Testzentrum Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) zum 32. Mal mit der Unternehmensauszeichnung „Preis für langjährige Produktqualität“ ausgezeichnet. Sie steht für konsequentes Qualitätsstreben und wird nur vergeben, wenn Lebensmittel mindestens fünf Jahre regelmäßig und erfolgreich von der DLG getestet wurden. Probieren Sie doch selber gleich mal – es wird Ihnen schmecken!

Original Holzofenbrot

DLG Preis für langjährige Produktqualität

Lorenz Die Holzofenbäckerei
 Riggerding 32 - 94508 Schöllnach
 Marktplatz 10 - 94508 Schöllnach
 St.-Ägidius-Platz 10 - 94541 Grattersdorf

Ein erlebnisreicher Tag im Bayern-Park



Das war ein toller Tag im Bayern-Park, da waren sich die 56 Kinder und Jugendlichen einig: Im Rahmen des Ferienprogramms des Marktes Schöllnach hatte der Ausflug nach Reisbach stattgefunden, an dem auch einige Eltern teilnahmen.

Zusammen mit den Betreuern Verena Baier, Josef Gotzler und Sabine Süß verbrachten alle eine schöne Zeit im Freizeitpark. Freischütz, Free Fall Tower, Kettenkarussell und natürlich das „Duell der Adler“ standen bei den Kindern und Ju-



gendlichen hoch im Kurs. Aber auch die Wasserbahnen, Wildwasser Rafting und die Raupenbahn sorgten für viel Spaß.

Zum Glück spielte auch das Wetter mit, der leichte Nieselregen kurz vor Parkschlie-

ßung störte dank Regenjacke niemanden. Mit dem Bus ging es am Abend müde, aber zufrieden mit dem erlebnisreichen Tag wieder zurück nach Schöllnach.

sas-medien - Foto: sas-medien

Radtour mit anschließendem Lagerfeuer als Ferienaktion des Frauenbundes

Bei perfektem Radelwetter, bewolkt und trocken, auch nicht zu heiß, machten sich die angemeldeten Kinder, teils mit Mamas, auf den Weg nach Schwanenkirchen. Recht zügig ging es auf dem Radweg entlang und bald war unser erstes Etappenziel, der Spielplatz in Schwanenkirchen direkt beim Radweg, erreicht. Nach ausgiebigem Klettern und Schaukeln der Kinder und einer Rast für die Mamas radelten wir zurück nach Schöllnach. Wieder am Markplatz angekommen, hatten wir erst einmal eine Belohnung nach der anstrengenden Heimfahrt verdient und zwar in Form von leckerem Eis von unserer Eisdiele. Jeder durfte sich sein Lieblingseis aussuchen, das beim Jugendheim verspeist wurde.

Wieder gestärkt hatten die Kids die nächste Aufgabe. Mehrere Stöcke für die Würstchen und das Stockbrot mussten vom angrenzenden „Pfarrholz“ abgeschnitten und zugeschnitzt werden. Während die Kinder mit den Haselnussstöcken beschäftigt waren, entzündeten die Mamas ein Lagerfeuer in einer Feuerschale. Als die Glut zusammengebrannt war, wur-



den Stockbrot und Würstchen aufgespießt und über dem Feuer gegrillt. Manch ein Würstchen fiel den Flammen zum Opfer, das meiste „Grillgut“ wurde aber mit Genuss verspeist.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma Hierbeck für die großzügige Holzspende, an die Mamas für die Mithilfe bei dieser schönen Ferienaktion und natürlich an alle Kinder, die dabei gewesen sind.

Verena Baier, Frauenbund Schöllnach



Schnuppertraining beim EC Schöllnach



Eine schöne Aktion zum Ferienprogramm hat der EC Schöllnach angeboten: Franz und Hannah Rager zeigten den Ferienkindern die Grundübungen beim Stockschießen: Sie lernten Position und Griffhaltung sowie das Material kennen. Anschließend durften sie auf Plattl zielen bei unterschiedlicher Entfernung, hinzu kamen Versuche des Masten und Schießens auf der

ganzen Bahn. Zum Abschluss folgte ein kleiner Wettbewerb auf Plattl.

Die beiden Jungs, Zeno und Benedikt Maximilian, zeigten sich talentiert und motiviert. Zeno war dann auch gleich beim regulären Training, das immer montags von 19 bis 21 Uhr stattfindet, gleich wieder da.

Franz Rager - Foto: Rager

Ferienprogramm 2021

Lederbeutel basteln

Wann: **Samstag, 04.09.2021**
 Uhrzeit: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekanntgegeben
 Alter: Kindergarten- und Grundschulkinder

bitte Brotzeit und ein Getränk mitbringen

Anmeldung unter reitz.lisa@web.de

Nationalpark - Tierfreigelände und Baum-Ei

Wann: **Mittwoch, 08.09.2021**
 Abfahrt: Schöllnach 9 Uhr
 Rückfahrt 17 Uhr

Aufstieg aufs Baum-Ei und Führung am Baumwipfelpfad, ansch. Rundgang im Tierfreigelände

Alter: ab 3 Jahren mit 1 Begleitperson, ab 8 Jahren ohne Begleitperson

Kosten:
 Erwachsene 14 Euro,
 Kinder 12 Euro (inkl. Busfahrt,
 Eintritt Baum-Ei und Führung am Baumwipfelpfad)

Anmeldung bis Montag, 30.08.2021, unter ferien@sas-medien.de oder 0172-9376893

Foto: Erlebnisakademie



Sport, Spaß, Sonne, Eis und Pizza -Tennis-Olympiade beim TC Schöllnach



Der TC Schöllnach hat sich in diesem Jahr am Ferienprogramm des Marktes Schöllnach beteiligt. Sechs Betreuer kümmerten sich um die 18 Kinder, die von Vorsitzendem Oliver Menacher zur Tennis-Olympiade begrüßt wurden.

Nach einem Aufwärmprogramm folgte die Gruppeneinteilung. Die Kinder wurden von Marlene Niederländer, Elias Reitz - beides Nachwuchskräfte des TC- , Rudi Altmann und Oliver Menacher betreut. Neben verschiedenen Koordinationsübungen wurden die

Vorhand und die Rückhand trainiert. Die erfahrenen Kinder hatten Spaß beim Rundlauf oder dem Auswechselspiel. Ein Besuch auf dem naheliegenden Spielplatz durfte nicht fehlen. In den Pausen wurden die Kinder von Yvonne Zinn und Sandra Menacher mit frischem Obst,

Eis, Muffins und Donuts versorgt.

Alle Kinder haben die Übungen mit Bravour gemeistert und wurden mit einer Urkunde belohnt. Zum Abschluss gab es noch eine selbstgemachte Pizza zur Stärkung.

Oliver Menacher - Foto: Menacher

Das war im September 1971 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Räte auf Besichtigung

Eine „gehende“ Sitzung des Marktrates ist für morgen, Freitag, 15 Uhr, anberaumt. Besichtigt werden Ortskanalisation, Industriegelände, Friedhof, Realschule; Hilkeringer Straße, Gemeindestraßen und Bauplätze. Anschließend werden im Rathaus Baupläne und verschiedene auf der Tagesordnung nicht näher angegebene Punkte behandelt.

Mit 156 Anfängern (72 Buben und 84 Mädchen) und einer Gesamtschülerzahl von 280 (137 Knaben und 143 Mädchen) begann die staatliche Realschule am Donnerstag das 2. Schuljahr. Direktor Josef Thoma begrüßte im besonderen eine Reihe neuer Lehrkräfte und die von der Hauptschule kommenden Anfänger. Direktor Thoma bedauerte, daß

Eröffnung des neuen Schuljahres auf der Wiese

der Schulbeginn noch nicht im neuen eigenen Haus erfolgen konnte und wies darauf hin, daß die Erschwernisse, die sich daraus ergeben, von Lehrern und Schülern gemeinsam getragen werden müssen. Von den Anfängern forderte der Schulleiter unbedingten Gehorsam und ein vorbildliches Benehmen. Ein gutes Benehmen, meinte er, tue der Männlichkeit

keinen Abbruch. Auch müsse der Schüler den Mut aufbringen, den Versuchungen falscher Freunde standzuhalten. [...] Bis zur Fertigstellung des Schulhauses oder einer anderen Regelung sind fünf Klassen in Räumen der Grundschule, zwei Klassen in der ehemaligen Mädchenschule und eine Klasse in der Hauptschule untergebracht.

Willkommen zum Volksfest in Schöllnach



Für den Markt Schöllnach ist wieder Volksfestzeit. Alles ist dazu vorbereitet und der Fröhlichkeit sind keine Grenzen gesetzt. Es hat sich immer wieder erwiesen, daß die Schöllnacher zünftig feiern können. Sie haben dazu auch allen Grund. Der Markt und die Hofmark wachsen sich seit Jahren zu einem Zentrum aus, das den Bewohnern und der Umgebung zum Segen gereicht. Es soll bei dieser Gelegenheit nicht vergessen werden, denen zu danken, die sich seit Jahren um diese positive Entwicklung bemühen. Es soll aber auch nicht versäumt werden, in kurzen Zügen darauf zu verweisen, was hierzu zu leisten ist.

„Ohne Kanalisierung keine Weiterentwicklung und damit auch keine Industrieansiedlung“, lautete der Grundsatz der Planungsstellen. Mit dem Beginn der Kanalisierung, die im Ortsbereich in mehreren Bauabschnitten durchgeführt wird und die mit der Kläranlage am südlichen Ortsende rund fünf Millionen DM kosten soll, zeigen sich die Leistungen der aufstrebenden Mittelpunktgemeinde. Schöllnach hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten

beachtlich gemausert. Angefangen bei der Staubfreimachung der Ortsstraßen über das Freibad, den Kirchenbau, die Schulhausvergrößerung in der Bahnhofstraße, den Bau einer großen Verbandsschule, einer Sonderschule und einer Turnhalle, den Neubau einer würdigen Kriegergedächtnisstätte bis zur Vergrößerung des Kindergartens St. Josef entwickelte sich der Markt Schöllnach immer mehr zu einem Zentrum im südlichen Teil des Landkreises. Ein Flächennutzungsplan und die Bebauungspläne garantieren eine zielbewußte Weiterentwicklung. Im ersten Abschnitt des Bebauungsgebiets ist keine Parzelle mehr frei. Die Bebauung des zweiten Abschnittes ist in vollem Gang. Auf den Schreineräckern stehen bis jetzt rund 40 neue Häuser, eine Leistung, die durch kluge und weitschauende Grundstückspolitik der Gemeinde möglich gemacht wurde. Zur weiteren Bebauung steht außerdem das Kapellenfeld zur Verfügung. Für bestimmte Ortsteile und Ortschaften hat die Gemeinde als eine der ersten im Landkreis die Versorgung mit Fernwasser beantragt und zum größten Teil durchge-



führt. Kanalisation und eine gesicherte Wasserversorgung waren auch Voraussetzung für eine Industrieansiedlung, mit der in diesen Tagen begonnen wurde. Es handelt sich um einen Betrieb, der im Endausbau etwa 200 Männern Erwerb bieten wird.

Die neue Friedhofsanlage, des Bürgermeisters Steckenpferd seit 1970, wurde jetzt ebenfalls fertig. Geordnete Gräberfelder, umgeben von schönen Anlagen und Wegen, Zier- und Schöpfbrunnen sowie ein Versammlungsplatz fügen sich harmonisch an den alten Friedhof. Die meisten Arbeiten wurden vom gemeindlichen Baurupp unter Anleitung des Bürgermeisters geleistet.

Eine große Bedeutung in jeder Hinsicht wird die vor der Vollendung stehende Realschule für den Markt und die Umgebung haben. Mit der Realschule entsteht eine weitere Turnhalle und eine großzügige Sportanlage, die der sportlichen Ertüchtigung der Jugend dient. Außer dem Hallenbad in der Realschule soll später ein geheiztes Freibad entstehen.

Aber auch Handel und Gewer-

be entwickelten in den letzten Jahren einen bemerkenswerten Unternehmungsgeist. Moderne Geschäfte und Kaufhäuser sind entstanden, die jederzeit in der Lage sind, den Bedarf in und um Schöllnach zu decken. - Der Markt Schöllnach hat derzeit rund 3000 Einwohner; nach dem Zusammenschluß mit Taiding und Riggerding erhöht sich die Zahl auf etwa 4500.

Was wird geboten?

Freitag, 18 Uhr: Standkonzert auf dem Marktplatz. 19 Uhr: Auszug zum Festplatz, Bürgermeister Anton Dankesreiter zapft an. - Samstag, 16 Uhr: Boxgroßveranstaltung Polizeisportverein gegen Boxstaffel Schöllnach; anschließend feiern Vereine und Betriebe. - Sonntag, 10 Uhr: Frühschoppen im Festzelt mit den Lindberger Oberkrainern. Nachmittags: Volksfesttrummel und Verlosung eines Minifahrers im Festzelt. - Montag: Kinder-Nachmittag, 17 Uhr: Festkonzert im Bierzelt. 20 Uhr: Hanni Obermüller jodelt und Hans Ritzinger singt Gstanzln. - Dienstag: Volksfestausklang mit den Lindberger Oberkrainern.

Das war im September 1996 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Stahl den Jüngeren die Schau: Der 97 Jahre alte Ernst Winkler

Riesig war der Andrang der Wanderer bei den 20. Internationalen Wandertagen im herrlich gelegenen Ortsteil Oblfing im Osten des Marktes Schöllnach, die alljährlich von den Sonnenwald-Wanderfreunden Oblfing veranstaltet werden. 1800 Wanderer gingen am Samstag und Sonntag an den Start, um auf den elf und 20 Kilometer langen Strecken ihren täglichen Streß abzubauen und die Gemeinschaft zu pflegen.

Auch aus Österreich und der Schweiz kamen die Teilnehmer. Sogar Japaner, die derzeit im Markt Schöllnach zu Besuch sind, zogen die Wanderschuhe an. Start und Ziel war der Gasthof Vogl in Oblfing.

Die elf Kilometer Strecke führte von Oblfing aus nach Solla über Irrach nach Außerrötzing, wo die Brotzeit- und Erholungsstelle war und wieder zurück über Perling und Daming nach Oblfing. Die lange Strecke von 20 Kilometer führte noch nach Kollmering, Wiesenberg, Wal-



Marschierte locker die Elf-Kilometer-Strecke: der 97jährige Ernst Winkler (r.) mit seiner Gattin und Vorstand Walter Glushauer. (Foto: Peter Wimmer)

tersdorf, Steineröd, Hörperring, Untergriesgraben wieder nach Daming und Oblfing. Für alle Wanderer gab es an einer der Versorgungsstationen ein warmes Getränk zur Stärkung.

Wandern kennt keine Altersgrenze. Dies beweist die Tatsache, daß der älteste Teilnehmer 97 Jahre alt war und bereits seit über 13 Jahren an den internationalen Wandertagen teilnimmt. Ernst Winkler und seine Frau Isolde verbringen eigens zu den internationalen Wandertagen ihren Urlaub in Niederbayern. In diesem Jahr ist das Urlaubsziel des Ehepaares das Romantikhôtel „Bierhütte“ in der Nähe von Freyung. Die beiden rüstigen Senioren marschierten die Elf-Kilometer-Strecke.

Am Sonntagmittag fand im Hof des Gasthauses Vogl die Pokalverleihung für die sieben stärksten auswärtigen Mannschaften und für die fünf stärksten ortsansässigen Teams statt. [...]

Fußballer rüsten für die Fahnenweihe



...t beschirmt begleiteten die Poppenberger Fußballer Fahnenmutter Ingrid Gschwendtner hinaus nach Poppenberg. Links 2. Vorsitzender Otwin Schraß, rechts Vorsitzender Wilhelm Diedrich. (Foto: FC Poppenberg)

Der 1. FC Poppenberg wird im nächsten Jahr 20 Jahre alt und wird dieses Jubiläum mit einer Fahnenweihe feiern. Die Feierlichkeiten sind vom 20. bis 22. Juni 1997 geplant.

Weil man zu diesem festlichen Ereignis auch eine Fahnenmutter braucht, haben sich die Poppenberger Fußballer umgeschaut. Sie wurden schnell fündig. Das „Anklopfen“ der FCler bei Ingrid Gschwendtner hat sich gelohnt.

Nach altem Brauch mußte sich der Verein aber erst das Ja-Wort einholen. Mehr als 50 Aktive und Passive scharten sich kürzlich um Vorsitzenden Wilhelm Diedrich, um sich auf den Weg zum Fahnenmutter-Bitten zu machen. Ziel der Poppenberger Fußballer war das schicke Einfamilienhaus am Buchenweg in Schöllnach. Dort warteten Christian und Ingrid Gschwendtner auf die Poppenberger, die natürlich

zuerst verköstigt wurden. Zünftig spielte die Kapelle „Grenzland Quartett“ auf. Zusammen mit Fahnenmutter und Musikkapelle machten sich die Poppenberger Fußballer zu Fuß zum Marsch hinaus nach Poppenberg auf. Ziel war das Vereinslokal Haushofer, in dem das Ja-Wort der Fahnenmutter gebührend gefeiert wurde.

Übrigens: Feiern wollen die Poppenberger auch am Samstag, 14. September. Dann ist im Rahmen der Fußball-B-Klasse Deggendorf der FC Oberpörling zu Gast. Natürlich erwarten Trainer und Vorstandschaft einen Sieg, damit die Stimmung zum anschließenden Sommernachtsfest paßt. Auf dem Sportgelände lädt der FC Poppenberg die Bevölkerung zum Tanz ein. Ein Teilerlös des Sommernachtsfestes soll der Kirchenrenovierung in Schöllnach zugute kommen.



Da strahlte Sebastian Hierbeck: Links und rechts je ein Hecht mit 21 und 24 Pfund. (Foto: Privat)

Sebastian Hierbeck im Anglerparadies

Schöllnach. „So viel Fische habe ich in meinem Leben noch nicht gefangen, das war wie im Paradies.“ Schreinermeister Sebastian Hierbeck brachte aus Schweden jede Menge Prachtexemplare von Hechten mit in den Sonnenwald. Der 75jährige Ehrenvorsitzende des Veteranen- und Reservistenvereins und passionierte Angler schwärmt noch immer von seiner Fahrt in den hohen Norden, „weil dort die Natur noch intakt ist und einem die Fische direkt in die Bratpfanne springen“, erzählt der „Hundara Wast“ immer wieder gern am Stammtisch. Den Beweis seines Anglerglücks liefert er mit obiger Aufnahme. by-

DU KANNST WAS? DANN ZEIG'S UNS!

Wir sind auf der Suche nach **Schlossern** (m/w/d), **Metallbauern** (m/w/d), **Schweißern** (m/w/d) oder schlicht und ergreifend nach **handwerklich begabten Mitarbeitern** (m/w/d) - vorzugsweise mit einer abgeschlossenen technisch-handwerklichen Ausbildung.

Ganz nach dem Motto „Überzeug uns - und wir überzeugen dich“ bieten wir allen Interessenten die Möglichkeit eines Probearbeitstages bei uns im Unternehmen. Überzeugst du, kannst du ein vielversprechendes Angebot unsererseits erwarten.

Kurz zu uns:

Wir sind ein kleines, mittelständisches Industrieunternehmen mit Sitz im nördlichen Landkreis Passau. Unseren Schwerpunkt haben wir in der Fertigung von Schweiß- und Montagebaugruppen sowie der Oberflächenbearbeitung. Weiter ist unser Kundenklientel überwiegend der Land- und Forstwirtschaft sowie dem Anlagen- und Lüftungsbau zugeordnet.

Was du in jedem Fall von uns erwarten kannst:

- leistungsgerechte Bezahlung
- vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem motivierten Team

Haben wir dein Interesse geweckt?
Wenn ja, worauf wartest du?!

metall  industries
STAHL - UND MASCHINENBAU

Aktionstag zur Verkehrssicherheit in Deggendorf

Nicht angepasste Geschwindigkeit ist eine der Hauptunfallursachen auf Bayerns Straßen. Um darüber aufzuklären, hat die Polizeiinspektion Deggendorf zusammen mit dem Bayerischen Polizeiverwaltungsamt, dem Polizeipräsidium Niederbayern und der Kreisverkehrswacht Deggendorf sowie mit Unterstützung der Sparkasse Deggendorf einen Aktionstag in Deggendorf organisiert – ganz im Sinne des Verkehrssicherheitsprogramms 2030 „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ des Bayerischen Innenministeriums.

Den Mittelpunkt bildete dabei ein Anhänger, auf dem ein Autowrack und ein bei einem Unfall beschädigtes Motorrad ausgestellt waren: Drei Jahre ist der folgenschwere Unfall bei Kalteck her, bei dem ein Familienvater ums Leben kam und ein neunjähriger Bub schwer verletzt wurde. „Er leidet heute noch unter den Folgen des Unfalls, genau wie seine Mutter und seine kleine Schwester“, sagte Deggendorfs Polizeichef, Polizeioberrat Markus Völkl.

Ursache für den Unfall war ein illegales Rennen zwischen dem Fahrer des roten Audi und einem Motorradfahrer. „Immer wieder finden solche Rennen statt. Die Fahrer bedenken dabei nicht, dass sie damit nicht nur sich selbst, sondern auch andere gefährden und womöglich das Leben ganzer Familien zerstören“, so Völkl.

Interessierte Passanten begutachteten den zerstörten roten Audi TT mit rund 400 PS, mit dem der Unfallfahrer am 14. Juli 2018 den Opel Ascona des Familienvaters aus dem Landkreis Regen gerammt hatte. Der Audi-Fahrer hatte sich mit einem Mo-



torradfahrer ein Rennen auf der Strecke geliefert, Augenzeugen berichteten, dass sie mehrmals den kurvigen Berg auf- und abgerast waren. Schautafeln erklären den Ablauf an diesem Tag, schildern den Notruf und berichten, wie sich der zehnjährige Johannes, der bei dem Unfall schwer verletzt wurde, mühsam zurück ins Leben kämpft.

„Wir wollen das Thema möglichst emotional an die Leute heranbringen“, erklärte Jürgen Linsmeier vom Bayerischen Polizeiverwaltungsamt. Dazu hat er ein Video gedreht, in dem die Witwe und Mutter des verletzten Bubens von der Zeit nach dem Unfall erzählt. Sie berichtet

darin von ihren Gefühlen, als sie vom Tod ihres Mannes erfuhr, und wie sehr sie um das Leben ihres Sohnes fürchtete.

„Wir legen großen Wert auf Aufklärung“, erklärte Roman Fischer, stellvertretender Landrat und Sachbearbeiter Verkehr bei der Polizeiinspektion Deggendorf. Die Aufklärung sei eine der drei Säulen der Verkehrssicherheit. Ebenso wichtig sei es, die Straßen so verkehrssicher wie möglich zu machen. Alle drei Jahre werde das Unfallgeschehen auf den Kreisstraßen untersucht, an Unfallhäufungspunkten werde zum Beispiel mit Hilfe von Geschwindigkeitsbeschränkungen und Beschilderungen re-

guliert. Die Fachstellen arbeiten hier eng zusammen, das betonte auch Heinz Schott, Leiter des Sachgebiets Verkehrswesen am Landratsamt Deggendorf.

Wo Beschilderung nicht hilft, sei manchmal ein Umbau einer Straße erforderlich, erklärte Roman Fischer: Dann müsse zusammen mit der Tiefbauabteilung am Landratsamt entschieden werden, ob ein Kreisverkehr oder eine Ampelanlage eine Straße sicherer machen können. „Verkehrssicherheit geht nur gemeinsam“, das betonte auch Anton Donaubauber, der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Deggendorf. Sie beteiligte sich ebenfalls mit einem Infostand am Aktionstag, bei dem die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr ein wichtiges Thema war. Darum gab es umfangreiche Informationen über Kindersitze, deren passende Größe und richtige Sicherung. Britta Bachinger und Gerd Kronschnabl, Verkehrserzieher bei der Polizei Deggendorf, beantworteten die Fragen der Kinder und Eltern, die sich auch an einem Gewinnspiel beteiligen konnten.

sas-medien - Fotos: sas-medien

TAXI

TAG & NACHT

ZITZLSBERGER

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Neuwahlen und eine Glücksfee beim Gewerbeverein

Ein Austritt, ein Eintritt, keine Märkte, aber dafür ein paar kleinere Aktionen: Der Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V. hat in der Jahreshauptversammlung auf ein ungewöhnliches Vereinsjahr zurückgeblickt. Zudem wurde gewählt: Die Vorstandschaft um 1. Vorsitzenden Fritz Müller wurde komplett im Amt bestätigt, mit Harald Wagner wurde der Beirat um ein weiteres Mitglied ergänzt.

1. Vorsitzender Fritz Müller begrüßte zur Jahreshauptversammlung im Biergarten des Gasthauses Schwarzkopf neben den Mitgliedern auch Bürgermeister Alois Oswald. Er blickte zurück auf das zweite außergewöhnliche Vereinsjahr in Folge. „Wieder konnten wir keine Märkte abhalten, es konnten keine Veranstaltungen stattfinden“, berichtete er. Der Gewerbeverein war dennoch aktiv, organisierte einen Sonderverkauf zum „Black Friday“ im Herbst 2020 sowie eine Weihnachtsverlosung, bei der Gänse und Enten zu gewinnen waren. Mit einem Banner am Ortseingang von Schöllnach macht der Gewerbeverein aufmerksam: Unter

dem Motto „I kauf in Schöllnach – und du?“ soll den Kunden ins Bewusstsein gerufen werden, dass sie mit lokalen Einkäufen die Schöllnacher Geschäftswelt unterstützen. Zu Ostern und Pfingsten 2021 gab es ein weiteres Gewinnspiel, bei dem es Einkaufsgutscheine des Gewerbevereins zu gewinnen gab. Sehr erfolgreich war die jüngste Aktion: Der Verein hatte 50 12er-Karten für das Schöllnacher Freibad gekauft und zu einem vergünstigten Preis weitergegeben. „Damit wollten wir zum einen unser Freibad unterstützen, zum anderen unseren Kunden etwas Gutes tun“, erklärte Fritz Müller. 2. Vorsitzender Mike Oswald hatte die vergünstigten 12er-Karten in seinem Geschäft verkauft – „und die 50 Karten waren innerhalb von zwei Tagen weg“, berichtete er.

Beim Verkauf der Gewerbevereins-Einkaufsgutscheine macht sich Corona ebenfalls bemerkbar: Gutscheine im Wert von 17.300 Euro wurden im vergangenen Jahr verkauft, normalerweise liegt diese Summe zwischen 25.000 und 27.000 Euro. Kassier Karl Baumgartner gab



seinen kurzen Bericht, Josef Drasch bescheinigte ihm auch im Namen seines Kassenprüfer-Kollegen Klaus Bertl eine saubere und nachvollziehbare Kassenführung. Drasch bedankte sich beim Markt Schöllnach: „Obwohl kein Markt stattgefunden hat, ist die zugesagte Spende von 1000 Euro je Markt weitergelaufen.“

Bürgermeister Alois Oswald bedankte sich bei Fritz Müller und seinem Team. „Ihr hättet gerne mehr gemacht, aber in

dieser besonderen Zeit ist eben nicht mehr möglich“, sagte er. Im Großen und Ganzen sei die Marktgemeinde bisher gut durchgekommen. Er berichtete über die begonnene Marktplatzsanierung. Für die künftigen Märkte bringt die Maßnahme einen großen Vorteil: Wenn der Trafo hinter dem Rathaus versetzt wird, wird eine einfachere Stromversorgung ermöglicht.

Oswald leitete die Neuwahlen, die keine Veränderung ergaben: 1. Vorsitzender bleibt Fritz Müller, Mike Oswald bleibt als 2. Vorsitzender im Amt, Karl Baumgartner ist Kassier, Schriftführerin ist Sabine Süß. Als Beiräte wurden Mathias Klingl und Günther Bernauer im Amt bestätigt, neu gewählt wurde Harald Wagner. Kassenprüfer bleiben Josef Drasch und Klaus Bertl.

Zum Abschluss wurden die Gewinner der Ostern-Pfingst-Verlosung ermittelt. Aus den eingegangenen Rechnungen und Kassenbons zog „Glücksfee“ Julia Wagner die Gewinner.

sas-medien - Foto: sas-medien

objektwerbung.de

Öffnungszeiten:
samstags 8 - 14 Uhr
u. nach telefonischer
Vereinbarung

**Einkaufen auf dem
Bernauer Hof**

Günther Bernauer hofladen-bernauer.de
Vorading 8 Tel.: (099 03) 95 25 08
94508 Schöllnach Fax.: (099 03) 95 25 07

Eier	Enten
Honig	Gänse
Nudeln vom Strauß-Hof	Hähnchen
Bio-Rindfleisch aus der Region	Lammfleisch
Apfel- u. Apfel-Birnen-saft im 5l BigPack	Schweinefleisch
	div. Wurstwaren
	Geräuchertes

Besuchen Sie uns am 03.09. auf dem Genussmarkt in Eppenschlag.
Am 04.09. sind wir nach unserem Betriebsurlaub wieder in unserem Hofladen für Sie da!

Caritas
Nah. Am Nächsten

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald
Hengersberg und Schöllnach**

**Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Betreuungsdienst**

**Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen:
Zulassung zu allen Kassen**

Wir unterstützen Sie:
bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI,
z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V,
z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe
und Medikamentenabgabe


Angebote von uns:
Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzerkrankte

Vermittlung durch uns:
Essen auf Rädern · Hausnotruf · Kurzzeitpflege

Für Sie Tag und Nacht erreichbar!

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald
Hengersberg und Schöllnach**

Telefon: 09901-200673 · Telefax: 09901-202692
Mobil: 0160-5519713
Lindachweg 1 · 94491 Hengersberg
Leitung: Anke Schosser
E-Mail: sozialstation@caritas-hengersberg.de



Verkehrswacht bietet kostenloses Fahrtraining

Die Deutsche Verkehrswacht (Kreisverkehrswacht Deggendorf) hat für die Fahranfänger ein kostenloses Fahrfertigkeits-training entwickelt. Damit sollen unsere Fahranfänger zusätzlich zur Fahrschulausbildung fit für die besonderen Herausforderungen im Straßenverkehr gemacht werden. Sie lernen ihr Fahrzeug noch besser zu beherrschen, u.a. durch praktische Übungen in Geschicklichkeitsparcours und auf der Gleitfolie. Das Fahrtraining ist kostenlos und wird von engagierten besonders geschulten Moderatoren durchgeführt.

Die Aktion wird unterstützt vom Landkreis Deggendorf, insbesondere von Landrat Christian Bernreiter.

Damit unsere Führerscheinneulinge im Landkreis Deggendorf bestens informiert sind, wird nach bestandener Führerscheinprüfung neben dem Führerschein auch ein Informations-schreiben entweder vom Prüfer oder von der Führerscheinstelle ausgehändigt.

Als zusätzlicher Anreiz werden allen Teilnehmerinnen und



NACHRUUF

Wir trauern um

Resi Waczowicz

* 22.03.1933 † 06.08.2021

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante ist nach kurzer schwerer Krankheit in ihrem Wohnort Heilbronn verstorben.

Resi Waczowicz, geb. Höllgartner, wuchs in Schöllnach auf. Auch nach ihrer Heirat und Umzug nach Heilbronn nahm sie großen Anteil am Geschehen in ihrer alten Heimat. Mit großer Freude nahm sie immer an den Klassentreffen in Schöllnach teil. Als treue Lindenblatt-Leserin hielt sie sich stets auf dem Laufenden.

Wir werden dich nicht vergessen. Deine Schwestern mit Familien.



Teilnehmern Tankgutscheine in Höhe von 25 Euro ausgehändigt.

Nächster Termin für das Pkw-Fahrertraining ist am Samstag: 16.10.2021, 13.00 Uhr
Anmeldung sowie weitere Informationen unter www.verkehrswacht-deggendorf.de oder www.fahrertraining-ostbayern-dreilaendereck.de

Gesucht werden für die Fahrtrainings junge Leute,

- die bereits ihren BF 17 haben oder zwischen 18 und 25 Jahre alt sind und im Besitz einer Fahrerlaubnis,
- die mit dem eigenen Fahrzeug testen wollen, ob sie schon zu den „Könnern“ auf Bayerns Straßen zählen,
- die gute Tipps haben wollen

für den Fall, dass es auf der Straße mal kritisch wird.

Das kostenlose Training beinhaltet eine kurze theoretische Einheit und jede Menge praktischer Fahrübungen. Es dauert etwa 4 Stunden und findet in der Bundeswehrkaserne, Oberst-von-Boeselager-Str. 30, in Freyung statt.



Patrick's Wirt's Stüberl
Bayerische Küche & Spezialitäten vom Grill

Wir sind wieder von Donnerstag bis Sonntag für euch da...

...auch mit Biergartenbetrieb



Selbstverständlich gibts unsere Gerichte auch weiterhin zum Abholen.
Öffnungszeiten
Do 17 - 23 Uhr | Fr + Sa 17 - 24 Uhr | So 11 - 21 Uhr
Bestellungen: 09903-9427147 · Waldstraße 6 · 94508 Schöllnach



lohi

Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

BODENBELÄGE
SCHUSTER



Teppichböden · PVC-Beläge · Designbeläge
Laminat · Parkett · Kork · Linoleum

Eichenweg 5 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903-1720 · Telefax 09903-941011
www.bodenbelaege-schuster.de · info@bodenbelaege-schuster.de

Schnuppertraining beim 1. FC Poppenberg



Zum Schnuppertraining hat der 1. FC Poppenberg eingeladen. Neun Mädchen und neun Buben, im Alter von 4 bis 6 Jahren, fanden sich dazu am Vereinsgelände ein.

Bei der Übungsstunde zeigten die jungen Fußballtalente ihr Können. Wie man sich denken kann, standen nicht die techni-




schen Fertigkeiten an oberster Stelle, sondern der Spaß und die Freude am gemeinsamen Spiel mit dem Ball. Obwohl von den Kleinen einiges abverlangt wurde - von Ballführung durch einen engen Slalom-Parcours, mit und ohne Ball, bis zum Torschuss stand alles auf dem Programm - gab jeder bis zum Schluss sein

Bestes. Währenddessen genossen die Eltern und Großeltern bei herrlichem Wetter Kaffee und Kuchen. Als kleine Überraschung und Motivationsschub gab es eine Urkunde und eine Tüte frisches Popcorn und jedes Kind freute sich auf ein leckeres Eis.

Training findet immer freitags um 17 Uhr statt. Das Trainer-Team mit Florian Zwiletitsch, Willi Diedrich und Giulia Eberhardt freut sich auf Nachwuchskicker, egal welcher Altersklasse. Bei Interesse erteilt Florian Zwiletitsch unter 0175/9596242 nähere Auskunft.
Kristina Gründinger - Foto: Gründinger

Schützen Sie Ihr Dach und das gesamte Gebäude mit einer Kaminverkleidung aus Metall



-  dauerhafter und verlässlicher Schutz für die Ziegel und das gesamte Gebäude
-  umweltfreundliches Material bis zu 100 % recycelbar
-  robust und pflegeleicht



Kaminsanierung ab 899,- €

(abhängig von der Größe des Kamins und dem ausgewählten Material)

Kaminverkleidung ab 799,- €

(abhängig von der Größe des Kamins und dem ausgewählten Material)

Leistungen

Metallbedachungen - Dachentwässerung - Attikaverkleidungen - Schneefangsysteme
Taubenabwehrsysteme - Kaminverkleidungen - Gaubenverkleidungen - Dachwartungsarbeiten

Alexander Drasch | Spenglermeister
Sonnenwaldstraße 9, 94508 Schöllnach

Mobil: 0170 9863774
E-Mail: info@spenglerei-drasch.de

„Sein und Schein - in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“: Tag des offenen Denkmals 2021

Zum 13. Mal in Folge findet am 12. September der Tag des offenen Denkmals im Landkreis Deggendorf statt.

Aus diesem Anlass hat Kreisheimatpfleger Florian Jung drei Objekte aus der Zeit des Historismus (spätes 19. und frühes 20. Jahrhundert) ausgewählt. Damals war es üblich, in der Architektur sowie der Kunst Elemente und Motive aus historischen Epochen nachzuzahlen.

Das Deggendorfer Knabenschulhaus wurde um 1900 nach Plänen von Johann Baptist Schott errichtet. Dieser ließ in den Bau Elemente der Renaissance und des Barock einfließen. Seit 1983 ist in dem Gebäude das **Stadtmuseum** untergebracht. Nach einer längeren Umbauphase ist die neu gestaltete Dauerausstellung am Tag des offenen Denkmals erstmals geöffnet.

Um 1780 entstand in der Phase des späten Rokoko die **Wallfahrtskirche Halbmeile**. Diese erweiterte man um 1900 nach Südwesten. Der Stuck und die Deckengemälde in diesem Bereich wurden im Stil des Neobarock gestaltet. In den 1890er Jahren wurden



das Langhaus und der Turm der **Pfarrkirche St. Katharina von Bernried** im Stil der Neogotik neu errichtet und entsprechend ausgestattet. Der spätgotische Chor blieb bestehen.

In den beiden Kirchen finden Führungen statt. Details werden Anfang September bekanntgegeben.

Bei einem gemeinsamen Termin stellte Kreisheimatpfleger Flori-

an Jung das Programm für den Tag des offenen Denkmals Landrat Christian Bernreiter, der Museumsleiterin Birgitta Petschek-Sommer M.A. (Deggendorf), Ortsheimatpfleger Rudolf Feldmeier (Bernried), Pfarrer Godehardt Wallner (Bernried) und Pfarrvikar Pater Ambrosius Obermeier OSB (Halbmeile) vor. Landrat Christian Bernreiter bedankte sich bei den Kirchenver-

tretern, dass sie die prunkvollen Gotteshäuser auch für den Tag des offenen Denkmals öffnen werden. Außerdem gilt sein Dank bereits heute allen, die zum Gelingen des Tages durch Führungen usw. beitragen werden.

Landratsamt Deggendorf
Foto: Landratsamt

Platzwunder: Einbauschränk



Christian Schosser
Schreinermeister
und Betriebsinhaber



Entdecken Sie unsere Einbaumöbel für mehr Lebensqualität



Scan mich:



Verschenken Sie keinen wertvollen Platz durch Standardmöbel. Jetzt Termin sichern.

Typische Einbausituationen:

- Dielenschrank
- Schrank für Treppennischen
- Schrank für Dachschrägen

Optimieren Sie jetzt Ihren Stauraum mit uns:

www.schosser-raumkonzepte.de/einbaumoebel

Wir suchen Verstärkung!

Infos und Bewerbung auf unserer Homepage:
www.schosser-raumkonzepte.de/karriere

Hurra, Hannes ist da!



Hannes Andreas Schwarzbauer
 Geburtsdatum 19.07.2021
 Uhrzeit 15.34 Uhr
 Klinikum Passau

Schwarzbauer aus Schöllnach - und mit ihnen viele Verwandte, Freunde und Bekannte, die zu Hannes Begrüßung eigens ein großes Banner gemalt und natürlich im Garten einen Storch aufgestellt haben.
Herzlichen Glückwunsch!

Über ihren kleinen Sohn freuen sich Mama Stefanie Schwarzbauer und Papa Christian



Häuslicher Krankenpflagedienst

25 Jahre
seit 1994

Häuslicher
Krankenpflagedienst
Dietz

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir vermitteln:

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzzranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

Stets
in guten
Händen!

Bürozeiten:
Montag bis Freitag
von 08 bis 15 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Schosserweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflagedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

HIER
KÖNNTE
IHRE

Werbung

STEHEN

INTERESSIERT? SCHREIBEN SIE UNS: ANZEIGEN@SAS-MEDIEN.DE

„Das liebste Kind dieser Welt habt ihr euch beim Storch bestellt!“



Elyas Halouane

Geburtsdatum 01.03.2021
Uhrzeit 01.27 Uhr
Klinikum Passau

Stöckl und Vater Said Halouane. Mit einem großen Banner, einem Storch und viel Dekoration im Garten begrüßten Verwandte, Freunde und Bekannte den kleinen Buben.

Über ihren Sohn freuen sich Mama Manuela Halouane geb.

Herzlichen Glückwunsch!





Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Dann sind Sie bei mir genau richtig.

Ich kümmere mich um Ihre Immobilie, als wäre es meine eigene!

Ihre regionale Maklerin Lisa Treske für Verkauf, Vermietung, Immobilienbewertung und alle weiteren Fragen rund um die Immobilie in den Landkreisen Deggendorf, Regen und Freyung-Grafenau.
L.treske@garant-immo.de, 0151 / 671 54 828

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0991 / 27 00 43 14 www.garant-immo.de

TAXI HUBER

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

Iggensbach · Schöllnach

Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggensbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035



Das Gütesiegel für Reifen-profs.
Experten Fahren Richtig.

Reifen + Autoservice
Bernauer

Wo Service Chefsache ist.

Wir sind für Sie da:

 Achsvermessung	 Auspuff	 Rad und Reifen
 Transporter-Service	 ABS Bremsen	 Ersatzwagen
 Zweirad-Service	 Kupplung	 Finanzierung
 Batterie-Service	 Stoßdämpfer	 HU (m. integr. AU) d. autor. Prüforg.
 Motordiagnose	 Öl-Service	 Inspektion
 Reifen-Einlagerung	 Klima-Service	 Kfz-Elektrik/ Elektronik



AC
AUTO CHECK

Reifen Bernauer GmbH
Iggensbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach
Tel.: 09903-941320 • Fax: 09903-941322
E-Mail: info@reifen-bernauer.de

www.reifen-bernauer.de

Feierabendtour zum Hacklberger Biergarten



Eine Feierabendtour zum Hacklberger Biergarten haben 14 Radler vom Radfahrerverein Schöllnach unternommen. Ach wenn das Wetter nichts Gutes erahnen ließ, starteten wir unsere Tour

über Dobl zum Donauradweg nach Passau. Je näher wir Passau kamen, wurde das Wetter immer freundlicher und auch der lebhaftere Wind nahm ab. Bei idealem Biergartenwetter und

guter Laune genossen wir das süßige Bier und eine gute Brotzeit. Vereinskamerad Jupp sorgte mit seiner Quetschn, die er die 45 km lange Strecke auf dem Rücken ohne elektrische Unter-

stützung transportierte, bei den singfreudigen Radlern für beste Unterhaltung. Zurück ging es im Bus mit Radanhänger.

Volker Kottwitz - Foto: Kottwitz

seit 1999

BODENBELÄGE & TÜREN

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung im Raiffeisenmarkt Schöllnach!

Öffnungszeiten Ausstellung = Öffnungszeiten Raiffeisenmarkt

Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:
Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

www.bodenbelaege-stoeckl.de

JOKA®

Ihr Spezialist für Dach und Fassade

Spenglerei Willmerdinger

Meisterbetrieb UG (haftungsbeschränkt)

Solla 1 · 94532 Außernzell
Tel.: 09903/95261 79 · Fax: 09903/95275 65
Mobil: 0160/2325508
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

Herzchakra-Meditation

Dienstags von 19 bis 20 Uhr | Kosten 5 Euro
Der erste Besuch ist kostenlos.
07.09. | 14.09. | 21.09. | 28.09.

Elvira & Gerhard, Schöllnach
Untere Poppenberger Str. 45
ohne Anmeldung - einfach kommen
Tel. 09903 - 468 99 77

www.Sonnenwaldpraxis.de

Tagesfahrt am Vilstal-Sempt-Isen-Radweg

Einen traumhaften Ausflugstag hatten 20 Teilnehmer bei der Tagestour des Radfahrervereins am Vilstal-Sempt-Isen-Radweg von Velden über Dorfen und Ampfing nach Erharting. Von Velden aus führte der erste Abschnitt auf dem neu errichteten Radweg an der ehemaligen Bahntrasse der Vilstalbahn nach Dorfen. Nach einer Rast ging es dann am Sempt-Isen-Radweg weiter Richtung Ampfing. Dabei konnten die Radler immer wie-

der herrliche Ausblicke über die weiten Schwünge des Isentals genießen. Nach einer Mittagspause in Ampfing führte der letzte Abschnitt der 65 km langen Tour nach Erharting in den Biergarten mit dem Sommerkeller der Brauerei Erharting. Bei einer zünftigen Brotzeit und Bier ließen die gut gelaunten Radler den von 1. Vorsitzenden Volker Kottwitz perfekt organisierten Radtag ausklingen. Begleitet wurden die Radler von

Chauffeur Gerhard mit dem Bus und Radanhänger von Nationalparkreisen Martin Pfeffer.
Volker Kottwitz

Nächste Tour am 28. August

Für den 28. August ist eine weitere Tagesfahrt am Donau-Moldau-Radweg von Waldkirchen über Breitenberg, Wegscheid, Rannasee und Untergriesbach nach Obernzell geplant. Auskunft gibts beim Vorsitzenden unter 0151-53233254 und www.rvs-schoellnach.de

Radeln für Madagaskar

Zum 12. Mal laden die Organisatoren am **Sonntag, 12. September**, zur Aktion „Wir radeln nach Madagaskar“ ein. Beginn ist um 12.30 Uhr, Ende gegen 17.30 Uhr. Veranstalter sind der Pfarrcaritasverein Fürstenstein-Nammering e.V. als Träger und die anderen Orte entlang des Radweges. Entlang der Strecke Niederalteich - Hengersberg - Schwankenkirchen - Iggenbach - Schöllnach - Außernzell - Eging - Nammering - Fürstenstein - Tittling - Witzmannsberg - Huthurm/Kalteneck gibt es zwölf Stempelstationen, an denen jeweils auch Radler aus anderen Gemeinden mit einsteigen können.

Zu Live-Musik, Kaffee, Kuchen und Grillwürstel-Semmeln am Bahnhof Fürstenstein sind am 12. September alle herzlich willkommen. Gegen 18.00 Uhr werden in Fürstenstein die Ergebnisse der Gruppen- und Einzelwertung bekanntgegeben.

Kontakt

Nikolaus Saller, Tel 08504/8234
Josef Enzesberger josef-enzesberger@t-online.de

Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Verkehrsverbund

Mobilitätswende, Verkehrsverbünde und ein gutes ÖPNV-Angebot auch auf dem Land, das sind Schlagworte, die fast täglich gefordert werden. Um die ÖPNV-Situation zu verbessern ist die Landkreis-ÖPNV-Entwicklung sehr eng mit der Bestrebung der Staatsregierung zur Gründung eines Verkehrsverbundes gekoppelt.

Die Federführung zur Vergabe der Grundlagenstudie für die potenziellen Verkehrsverbund-Partner, nämlich die Landkreise Deggendorf, Dingolfing-Landau, Freyung-Grafenau, Passau, Re-

gen, Rottal-Inn und die Stadt Passau, liegt beim Landkreis Freyung-Grafenau. In einem intensiven Abstimmungsprozess wurde nun zusammen mit dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (StMB) und einer Fachanwaltskanzlei das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung der Grundlagenstudie erarbeitet.

Ein unabhängiges Planungsbüro soll die vielschichtigen Fragestellungen einer Verbundgründung erarbeiten. Insbesondere soll ermittelt werden, ob diese für Aufgabenträger und

Verkehrsunternehmen sinnvoll ist, beziehungsweise wie die tarifliche Ausrichtung, die Einnahmeaufteilung und die Organisationsform strukturiert werden können.

Wichtig ist dem Landkreis, dass die Interessen aller, also der öffentlichen Aufgabenträger und der Verkehrsunternehmen, in einem fairen Miteinander abgebildet werden. Die Vergabe an ein unabhängiges Gutachterbüro wird nach Prüfung der eingehenden Angebote Ende des Jahres erfolgen.

Landkreis Deggendorf

Ausgezeichnet für Qualität und Service



Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimageservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstatersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte



Meisterbetrieb

Kfz-Hartl

Emminger Str. 7 · 94508 Schöllnach · E-Mail kfz-hartl@t-online.de
Telefon 09903-1305 und 2390 · Telefax 09903-1625 · Mobil 0171-5363344

Wir machen Betriebsurlaub vom 30.08. bis 11.09.2021!



Fritz Müller

Augenoptik · Uhren · Schmuck

Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr.: 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 8.30 - 12.00 Uhr

Bahnhofstr. 3 · 94508 Schöllnach · Tel.: 0 99 03 - 18 22
www.fritzmueller-schoellnach.de

 **Besuchen Sie uns auf facebook!** www.facebook.com/fritzmuelleraugenoptik

Nächtliche Besucher



Zwei Waldkäuze haben sich offenbar auf einem Anwesen in Ölberg niedergelassen. Dort hat Familie Siegl zusammen mit Matthias Murr im vergangenen Herbst einen Nistkasten gebaut und aufgehängt.

Heuer im Sommer tauchte dort ein Kauz auf, den Familie Siegl kurzerhand Konrad taufte. „Einige Tage später stellte er uns

seine Gefährtin Hedwig vor“, berichtet Matthias Murr. Beide wurden schon einige Male von den Überwachungskameras aufgezeichnet. Anscheinend haben sie den Nistkasten als ihre Höhle angenommen. „Wir hoffen doch auf Nachwuchs nächstes Jahr“, sagt Murr.

sas-medien - Fotos: Murr



Stangl Helmut
Taidinger Str. 7
94508 Schöllnach

0175 36 13 744

REIFENSERVICE
GLANZDREHEN
FELGENREPARATUR
PULVERBESCHICHTEN

Find us on

www.sh-felgenreparatur.de
info@sh-felgenreparatur.de

Nagelstudio

Fingerspitzen & Gfüi

Julia Himpf

0171 7012672 Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach
 www.facebook.com/fingerspitzengefui

Spenden an den Frauennotruf Deggendorf



Eine große Freude bereiteten der Katholische Frauenbund Schöllnach und die Schreinerei Hierbeck dem seit 1992 bestehenden Frauennotruf Deggendorf e.V.: Vereinsvorsitzende Beate Lausch-Bernreiter (Hengersberg) nahm kürzlich zwei symbolische Schecks über 500 und 250 Euro in Empfang. 500 Euro hat der Katholische Frauenbund von Schöllnach bei seiner „Kuchenverkauf-Aktion“, den die Frauenvereinigung nach

einem Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Josef Göppinger und dem Liturgieteam erwirtschaftet hatte, übergeben. 250 Euro steuerte die Schreinerei Hierbeck bei, die jedes Jahr an regionale soziale Einrichtungen spendet. „Wir bilden seit Jahren Frauen in unserem Handwerk aus. Derzeit sind zwei Schreinerinnen im Betrieb tätig. Ab September kommen auch wieder weibliche Auszubildende dazu“, informierte Bettina Hierbeck, die

sich auch als Beisitzerin in der Vorstandschaft des örtlichen Frauenbundes engagiert. Das Bild zeigt die Scheckübergabe mit (v. l.) Vorsitzender Verena Baier (Frauenbund) und Vorsitzender Beate Lausch-Bernreiter (Frauennotruf), Schriftführerin Lydia Schiller und Beisitzerin Britta Rothe vom Frauenbund (hinten) sowie mit Franziska, Bettina und Josefa Hierbeck. Reinhold Baier - Foto: Baier

Empfang für den neuen Schöllnacher Pfarrer

Wir begrüßen unseren neuen Pfarrer H. H. Dr. Florian Haider am Samstag, 11. September 2021, um 18.30 in Schöllnach. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit dem neuen Seelsorger am Kirchplatz/ Pfarrhof. Vereine, Gruppen und die Gesamtbevölkerung sind herzlich eingeladen. Treffpunkt der Abordnungen der Vereine um 18.15 Uhr am Pfarrhof. Pfarrei Schöllnach Markt Schöllnach

Installationsfeier von Pfarrer Dr. Florian Haider für den ganzen Pfarrverband

Am 19. September 2021 um 17.00 Uhr findet in der Pfarrkirche in Schöllnach die Installationsfeier des neuen Pfarrers Dr. Florian Haider durch Dekan Heinrich Blömecke statt. Die Bevölkerung des Pfarrverbandes ist dazu herzlich eingeladen. Pfarrverband Schöllnach - Außernzell - Riggerding

Freigabe und kurzzeitig nochmal eine Sperrung

Die Sanierung der Staatsstraße 2134 zwischen Simmetsreut und Langfurth ist abgeschlossen: Auf einer Länge von etwa 2 Kilometern hat die Straße zwischen Langfurth und Ölberg eine Oberbauverstärkung erhalten. Dabei wurden eine 6 cm dicke Tragschicht und 4 cm Deckschicht auf den vorhandenen Asphaltbelag aufgebracht. Im weiteren Verlauf zwischen Ölberg und Simmetsreut wurden schadhafte Stellen erneuert. Die Gesamtkosten einschließlich der Erneuerung der Beschilderung, Leitpfosten und Markierung belaufen sich auf rund 700.000 Euro. Die Firma Donauasphalt hat die Arbeiten ausgeführt

Damit ist ein weiterer Abschnitt der Straßensanierungen 2021 im Landkreis Deggendorf erfolgreich verlaufen - trotz der zahlreichen Unwetter und Starkregenereignisse in den vergangenen Wochen.

Jedes Jahr investiert das Staatliche Bauamt Passau, Servicestelle Deggendorf, zwischen 1,5 und 2 Millionen Euro in den Erhalt der rund 234 Kilometer Bundes- und Staatsstraßen im Einzugs-



Zufrieden mit dem Baufortschritt bei den Asphaltierungsarbeiten auf der St 2134 bei Ölberg sind Martin Ebner (v.l.), der zuständige Sachgebietsleiter am Staatlichen Bauamt Passau, Hubert Franz vom Ingenieurbüro Klein, Bauleiter Claus Moser und Kapo Alfred Helmbrecht, beide Firma Donauasphalt.

bereich der Straßenmeisterei Deggendorf. „Wir investieren regelmäßig viel Geld in den Erhalt der Straßen, um ihre Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit zu gewährleisten“, erklärt der zuständige Sachgebietsleiter Martin Ebner.

So wurde 2019 die Staatsstraße 2133 zwischen Gerholling und Lalling auf rund 3,5 Kilometern Länge saniert, ebenso die St 2125 zwischen Stegertswörth und Neuhausen. Auf der B 11 bei Niederkandelbach wurde ebenfalls die Fahrbahn saniert. 2020

folgte die Straßensanierung zwischen Ritzmais und Hochbrück im Landkreis Regen, das Straßenstück gehört ebenfalls noch zum Gebiet der Straßenmeisterei Deggendorf und fällt somit in die Zuständigkeit des Sachgebietsleiters Martin Ebner. Ebenso wurde die Fahrbahn auf der B 8 zwischen Plattling und Osterhofen erneuert. 2021 liefen Arbeiten auf der St 2124 zwischen Mainkofen und dem Kreisverkehr bei Natterberg, die Staatsstraße 2126 zwischen Reichenbach und Außernzell

wurde im Frühjahr saniert. Im Kreuzungsbereich der St 2134 mit der St 2322 (Höhe Haushofer) konnte die Sanierung wetterbedingt nicht ganz abgeschlossen werden. Darum ist voraussichtlich ab 6. September eine Woche lang eine weitere Sperrung erforderlich.

Staatliches Bauamt Passau - Foto: StBA

Weitere Informationen zu Straßensperrungen / Umleitungen / Projekten usw. unter www.stbapa.bayern.de

+++ NEU BEI UNS UND AB SOFORT ERHÄLTlich +++

Rindenmulch

aus Fichtenrinde, naturbelassen, gesiebt (Körnung 0-20 mm)

nur **38,-** Euro/m³ inkl. MwSt. ab Lager

+++ NEU BEI UNS UND AB SOFORT ERHÄLTlich +++

Trocken und gesiebt:

Hackschnitzel

DIE kostengünstige Alternative für Rindenmulch:

Hackschnitzelmulch

BERNAUER
Energieholz-Aufbereitung

Vorading-Siedlung 1 • 94508 Schöllnach
Mobil/☎: 0160-91916042
Mail: energieholz-bernauer@t-online.de

LIST

Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb
Gewerbepark Leutzing 3
94508 Schöllnach
Telefon 09903-201305
Telefax 09903-201306

Wir machen, dass es fährt.

www.1alist.de

Umtausch der „alten Lappen“ steht an

Da es mehr als 100 unterschiedliche Führerscheinstellen in den 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gibt, setzte die EU bereits 2006 zur Vereinheitlichung und zur Vorbeugung von Fälschungen eine Führerscheinstellenrichtlinie auf, die nun in die finale Umsetzung geht.

Betroffen sind alle Besitzer eines Führerscheins, der vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurde. Rund 43 Millionen Dokumente müssen stufenweise ausgetauscht werden. Die Führerscheine verlieren mit Ablauf der Umtauschfrist ihre Gültigkeit. Wird der alte Führerschein dennoch genutzt, droht bei Kontrollen ein Verwarngeld. Probleme bei Kontrollen insbesondere im Ausland, z. B. auch ein Verbot der Weiterfahrt, können nicht ausgeschlossen werden.

Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss wiederum ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen sowie des Lichtbildes.

Stichtage

Im ersten Schritt werden die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellten Papierführerscheine umgetauscht. Der Umtausch erfolgt gestaffelt nach dem jeweiligen Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers.

Am 19. Januar 2022 läuft die Umtauschfrist für Personen ab, die zwischen 1953 und 1958 geboren wurden. Geburtenjahrgänge vor 1953, die noch in Besitz eines alten Papierführerscheines sind, haben keine Eile und müssen ihren „alten Lappen“ erst bis 19.01.2033 umtauschen. Für die Geburtenjahrgänge 1959 bis 1964 ist der Stichtag der 19. Januar 2023. Führerscheininhaber der Geburtenjahrgänge 1965 bis 1970 müssen ihren „alten Lappen“ bis 19. Januar 2024 umtauschen. Führerscheininhaber der Geburtenjahrgänge ab 1971 oder später müssen ihren Führerschein bis 19. Januar 2025 umtauschen.

Die anstehenden Umtauschphasen sind insbesondere zu Corona-Zeiten für die Führerscheinstellen eine besondere Herausforderung. Wartezeiten können nicht ausgeschlossen

werden. Da derzeit eine Antragstellung nur mit Termin möglich ist, übersendet die Führerscheinstelle im Laufe des Jahres 2021 an alle Führerscheininhaber der ersten Staffelung (Jahrgänge 1953 - 1958), deren Führerschein in Deggendorf ausgestellt wurde, den Umtauschantrag mit allen dazugehörigen Informationen per Post. Diese Verfahrensweise erspart den Bürgerinnen und Bürgern persönliche Vorsprachen sowie lange Fahrtwege und Wartezeiten und wird bereits sehr gut angenommen. Diese Vorgehensweise soll auch in den kommenden Jahren fortgeführt werden. Warten Sie einfach auf Post von Ihrer Führerscheinstelle.

Führerscheinstelle hilft

Die Personen, deren Führerschein nicht in Deggendorf ausgestellt wurde und daher nicht im System hinterlegt sind, können leider nicht automatisch angeschrieben werden.

Die Führerscheinstelle bittet deshalb diesen Personenkreis um telefonischen Kontakt.

Unter 0991/3100 199, -519 oder -189 informiert Sie Ihre Füh-

rscheinstelle gerne über die weitere Vorgehensweise, schickt Ihnen die Antragsunterlagen per Post zu oder vereinbart einen Termin zur persönlichen Vorsprache. Wegen der zu erwartenden Wartezeiten, bittet die Führerscheinstelle an dieser Stelle um Verständnis.

Der Führerschein wird dann direkt von der Bundesdruckerei nach Hause geschickt, sodass eine Abholung nicht erforderlich ist.

Der „alte Lappen“ wird entwertet und wieder zurückgesendet. Wer bereits in Besitz eines neuen Scheckkartenführerscheines ist, muss vorerst nichts unternehmen. Die Umtauschfristen beginnen hier erst ab dem Jahr 2026.

Zu beachten ist, dass eine Antragstellung in Deggendorf nur möglich ist, wenn der Hauptwohnsitz im Landkreis Deggendorf liegt. Sollte sich der Hauptwohnsitz in einem anderen Landkreis befinden, ist die Führerscheinstelle dort zuständig, auch wenn der Führerschein in Deggendorf ausgestellt wurde. *Landratsamt Deggendorf*




Landschaftsgärtner - Baumpfleger

professionell und schnell

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
- Rasenmähen • Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- Grabpflege • Gartenpflege • Rasensaat und Fräsarbeiten
- Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
- Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 • 94532 Außernzell
 Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr
 Telefon 09903-1563 • Mobil 0175-2513229



Volles Rohr?
Mit uns läuft's wieder!

Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke Meisterbetrieb
Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
 Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de



Steuerberatungsgesellschaft GmbH & Co. KG



Teamplayer gesucht!

Steuerfachangestellte/r (m/w/d)
Finanz- und Lohnbuchhalter/in (m/w/d)
Bilanzbuchhalter/in (m/w/d)

Bewirb Dich jetzt!

Donaustraße 24 | 94491 Hengersberg | Tel.: +49 9901-9315-0
 stefan.friedl@weindel.de | www.weindel.de

Einsätze

Feuerwehr Schöllnach

- 24.07. Reanimation
Schöllnach, Dörflerweg
- 14.08. THL Personenrettung
mit Drehleiter
Lalling
- 19.08. Brand landwirtschaftliches Gebäude
Ebenöd
(Fotos: sas-medien)



Termine

- 04.09. Lkw-Seminar in Iggenbach
08.30 Uhr
- 07.09. Maschinistenübung
19.00 Uhr
- 17.09. Atemschutzübung
19.00 Uhr
- 17.09. THL-Übung in Iggenbach
19.30 Uhr
- 20.09. Abt.-Übung Zug 2
19.00 Uhr
- 21.09. Atemschutzübungsanlage Deggendorf
18.45 Uhr
- 24.09. Gemeinschaftsübung in Riggerding
19.00 Uhr



Alarmierung Meldeempfänger und Sirene durch ILS Straubing

Sa 18.09.2021

www.feuerwehr-schoellnach.de

TAG DER JUGEND

Jugendfeuerwehr

www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de
www.facebook.com/JugendFeuerwehrBayern

WANN? SAMSTAG • 18.09.2021 • 13 BIS 16 UHR
WER? JEDER - VON 12 BIS 16
WO? FEUERWEHR SCHÖLLNACH, BERGSTRASSE 4
ANMELDUNG: ALEX SONNLEITNER • ☎ 0175-4102464 ODER
MARTIN SAGERER • ☎ 0151-22882155
WIR BRAUCHEN DICH! JETZT.

Wir realisieren auch **Ihr Traumhaus!**
 Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

BERATUNG
 Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG
 Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG
 Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG
 Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplnung.

Ihre Ansprechpartner
 Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau
 Bahnhofstraße 31 • 94508 Schöllnach
 T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 • E planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Kirchlicher Segen für das neue Mehrzweckfahrzeug



Im März hat die Freiwillige Feuerwehr Schöllnach ihr neues Mehrzweckfahrzeug in Dienst gestellt. Der Empfang fiel coronabedingt etwas verhaltener aus als normal, auch die Fahrzeugweihe fand „unter erschwerten Bedingungen“ statt, wie es Kommandant Alexander Wilhelm formulierte: Statt großer Feier mit den Nachbarfeuerwehren und einem Festzug wurde die Fahrzeugweihe im kleinen Kreis begangen.

1. Vorsitzender Benedikt Lohberger begrüßte dazu den früheren Schöllnacher Pfarrer Josef Göppinger, Bürgermeister Alois Oswald, 2. Bürgermeister Thomas Habereeder, Kreisbrandinspektor Bernhard Süß, Kreisbrandrat Josef Killinger, Kreisjugendwart Johann Scheungrab, Ehrenfahnenmutter Edeltraud Hopf, Fahnenmutter Elisabeth Hierbeck, Festmutter Nicole Pfeffer, die Ehrenmitglieder Manfred Endl und Alois Killinger, Ehrenbürger Godehard Eder einige Marktgemeinderäte sowie Winfried und Manuel Stadler und die diensthabende Schicht vom Rettungsdienst Stadler, die gerade ihren Dienst am neuen Rettungsdienst-Standort in Schöllnach angetreten hatten.

Umrahmt von der Zentinger Blaskapelle hielt Pfarrer Josef Göppinger eine feierliche Andacht. „Wir bitten Gott um den Segen für dieses Fahrzeug und alle Einsatzkräfte, die damit unterwegs sind, um anderen zu helfen“, betete er. Das Fahrzeug



solle den Schöllnacher Feuerwehrleuten dabei helfen, die zerstörerische Gefahr des Feuers zu bändigen, Unglück und Katastrophen zu bewältigen, und die Einsatzkräfte immer gesund nach Hause bringen. Auch der Heilige Florian, der Schutzpatron der Feuerwehr, möge den Einsatzkräften immer zur Seite stehen.

„Ein Tag der Freude für den Markt Schöllnach“

Bürgermeister Alois Oswald sprach von einem „Tag der Freude für den Markt Schöllnach“: Mit der Inbetriebnahme des Rettungsdienst-Standortes und der Fahrzeugweihe würden zwei wichtige Institutionen gefeiert. „Um Menschen helfen zu können, braucht es Fahrzeuge

und Geräte. Das kostet Geld – aber was ist schon Geld, wenn man einem Menschen helfen kann?“, fragte er. Die Vergangenheit habe bewiesen, dass die Schöllnacher zusammenarbeiten und zusammenstehen, um der Bevölkerung in Not zu helfen. Mit dem Beschluss, das Feuerwehrhaus in Schöllnach zu erweitern und zu sanieren, habe auch der Marktgemeinderat kürzlich einen Schritt in diese Richtung unternommen.

„Glückwunsch zum neuen Fahrzeug“, sagte auch Kreisbrandinspektor Bernhard Süß, der in einer kurzen, unterhaltsamen Rede auf seine persönliche Beziehung zu Schöllnach zurückblickte. Diese geht über 60 Jahre zurück, als der frühere Schöllnacher Bürgermeister Ferdinand

Stadler, damals noch Gemeindevorsteher in Lalling, Bernhard Süß' Geburtsurkunde ausstellte. 1970 war Bernhard Süß dann Taferlbua für die Schöllnacher Feuerwehr, als die FF Lalling ihr Gründungsfest feiert. „Jetzt habt ihr eine große Aufgabe vor euch mit dem Anbau an euer Gerätehaus, dafür wünsche ich euch gutes Gelingen“, erklärte der Kreisbrandinspektor.

Kommandant Alexander Wilhelm gab einen Rückblick auf die Beschaffungsgeschichte des neuen Fahrzeugs: Im Juni 2018 hatte die Feuerwehr die Ersatzbeschaffung beantragt, der Marktgemeinderat hatte diese einstimmig befürwortet. Dann ging es an die Ausschreibung und im März 2021 konnte eine Abordnung der Feuerwehr den neuen MAN TGE bei der Ausbaufirma in Landau a.d. Isar abholen. Das Fahrzeug hat 180 PS, verfügt über Allrad und LED-Scheinwerfer und ist für eine Besatzung von sechs Mann ausgelegt. Es verfügt über eine umfangreiche Sonderbeladung wie zum Beispiel einen Akkuspreizer, einen Türöffnungssatz und einen Notfallrucksack samt Defibrillator. Eingebaut ist auch eine Lautsprecheranlage für Warndurchsagen an die Bevölkerung. Das Fahrzeug kann auch als Einsatzleitwagen in allen 15 Kontingenten des Landkreises angefordert werden. Insgesamt rund 110.000 Euro hat das Fahrzeug gekostet, inklusive der Vorwarneinrichtung.

sas-medien - Foto: sas-medien

„Poppenberga Buam“ unterstützen die Kinderfeuerwehr

Bei ihren Fahrten zu Fußballspielen des FC Bayern München sammeln die Mitglieder des Fanclubs „Poppenberga Buam“ Geld ein, das für einen guten Zweck gespendet wird. Diesmal bedachten die „Poppenberga Buam“ die Schöllnacher Kinderfeuerwehr: „Wir wollen euch dabei unterstützen, den Kindern die Arbeit der Feuerwehr näherzubringen“, sagte Vorsitzender Florian Schiele. Er übergab 250 Euro an Juliane Wilhelm, die Leiterin der „Schöllnacher Feuerwehrkids“, und ihren Stellvertreter Johannes Wiesenberger. Die beiden freuten sich: „Das Geld können wir gut gebrauchen, um die Erstausrüstung für die Kinder zu besorgen.“ Die Schöllnacher Feuerwehrkids wurden im März 2020 ins Leben gerufen, wegen Corona



gab es seitdem keine weiteren Treffen. Doch im Herbst soll es wieder losgehen, hofft Juliane Wilhelm. Bei der Spendenübergabe: Franz

Warga (v.l.), Fabian Früchtl, Stefan Gschwendtner, Florian Schiele, Tobias Jakob, Juliane Wilhelm, Johannes Wiesenberger, Benedikt Lohberger und

Kommandant Alexander Wilhelm. sas-medien - Foto: sas-medien



Neue Aufgabe für das alte Fahrzeug



Die Feuerwehr Riggerding hat ihr altes Mehrzweckfahrzeug verkauft. Zur Freude der Verantwortlichen bei der Feuerwehr bleibt der VW T4 Bus in Schöllnach - und bekommt wieder eine wichtige Aufgabe: Er wird künftig als weiteres Baustellenfahrzeug für den Baggerbetrieb und Hausmeisterservice von Michael Urmann im Einsatz sein.

Desen Mitarbeiter Alex hat das Fahrzeug gekauft. Er wird den T4 nun umbauen und mit Orangeleuchten statt Blau-

licht ausstatten. Dann kann das Fahrzeug als Transporter für den Baggerbetrieb unterwegs sein und bekommt so auf den Baustellen rund um Schöllnach eine neue Aufgabe.

Die Feuerwehr Riggerding hatte das Fahrzeug, das der Verein gekauft hatte, bei ebay-Kleinanzeigen angeboten. Die Interessenten konnten sich das Fahrzeug anschauen, der Meistbietende bekam am Ende den Zuschlag. sas-medien - Fto: sas-medien

Einsätze

Feuerwehr Riggerding

- 07.08. Baum droht zu fallen Bradlberg (Foto: FF Riggerding)
- 19.08. Brand landwirtschaftliches Gebäude Ebenöd

Feuerwehr Taiding

- 06.08. Auto gegen Baum Obergriesgraben (Foto: sas-medien)
- 10.08. Baum auf Straße DEG 16, Kleibmühle (Foto: FF Taiding)



Neuwahlen und Ehrungen bei den Sonnenwald-Wanderfreunden

Mit einem (fast) unveränderten Vorstands- und Beiratsteam starten die Wanderfreunde Oblfing e.V. in die nächste vierjährige Wahlperiode: In der Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Vogl in Oblfing wurden Vorsitzende Monika Habermann, Stellvertreter und Marktrat Alfons Scheungrab, Kassiererinnen Petra Duschl und Wanderwart Werner Wiesenbauer in ihren Ämtern bestätigt. Der seit dem 3. Juni 1984 im Amt tätige Schriftführer Josef Maier wechselte in den Beirat. Für ihn rückte Christiane Zaglauer in den Vorstand nach. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden die Gründungsmitglieder Markus Altendorfer, Helmut Drasch, Eduard Maier und Wilhelm Stöckl ernannt.

Zur Mitgliederversammlung hieß Vorsitzende Monika Habermann Bürgermeister Alois Oswald, Marktrat Alfons Scheungrab, Klaus Sachs (Wanderer des Jahres 2019) sowie die Ehrenmitglieder Gerda Sachs und Josef Maier willkommen. Den Verstorbenen widmete die Versammlung eine Gedenkminute. Die Vorsitzende erinnerte stellvertretend an Alt-Bürgermeister Franz Lindner und an Ludwig Glashauser. Fünf Mitglieder haben die Wanderfreunde verlassen, drei neue Mitglieder traten in den Verein ein. Eigentlich war die letzte Jahreshauptversammlung am Sonntag, 22. März 2020 angesetzt – eine Woche nach den Kommunalwahlen. Aber: Corona machte alles „dicht“, das Vereinsjahr 2020 war bereits im Frühjahr „Geschichte“. Die Vorsitzende beschränkte sich deshalb auf das Jahr 2019, das noch mit 55 Terminen, darunter mit 25 Wandertagen und Vorstands- und



Beiratssitzungen, „gespickt“ war. Warum die Wanderfreunde Oblfing nicht mehr am Weihnachtsmarkt 2019 in Schöllnach dabei waren? „Weil die Standgebühr von 80 auf 150 Euro erhöht wurde und wir ein Jahr zuvor einen Überschuss von 400 Euro erwirtschaftet haben. Dennoch war es eine schöne Zeit!“, sagte die Vereinschefin.

Angelaufen sei das Jahr 2020 mit der eigenen Christbaumversteigerung, mit Besuchen von runden Geburtstagen, den Gastbesuchen beim Gaudiwurm der „Zenturia“ in Zenting und beim Starbierfest der SPD in Hengersberg sowie mit der Unterbringung der „Verkaufsbuden“ in Schwanenreit. Auch die Aktion zum Tierschutz konnte noch durchgeführt werden. „Es waren 536 Kröten, die wir sicher über die Straße gebracht haben“, teilte Monika Habermann mit. Sie bedankte sich bei Daniel Scheiner, der sich um die Gestaltung der Homepage gekümmert habe.

Zu Beginn des Jahres 2020 bekamen die Wanderfreunde Besuch von einem Mitarbeiter der Bayerischen Versicherungskammer, der über die Vermögens- und Schadenhaftpflichtversicherung aufklärte. „Es ging dabei um die Haftung der Vorstandschaft und



zum Schutz des Vereins sowie für das Ehrenamt“, klärte Habermann auf. Mit einer Jahresprämie in Höhe von 175 Euro seien die Vorstandsmitglieder jetzt abgesichert.

Dann kam Corona und die Aktivitäten in den Vereinen wurden nach und nach eingestellt. Letzteres bedauerte Bürgermeister Alois Oswald in seinem Grußwort, „weil das Wandern in unserer Zeit wieder modern geworden ist“. Er dankte den Mitgliedern für die Treue zu den Wanderfreunden.

Ehrungen

Beifall gab es für die neuen Ehrenmitglieder und für langjährige Mitgliedschaft. 10 Jahre: Monika Menacher und Johannes Wiesenbauer jun.; 20 Jahre: Elisabeth Brunngraber, Anna Lobenz, Josef Röhr, Alfred Stöckl jun. und Tobias Wagner; 25 Jahre: Werner Kamm. Zu Eh-

renmitgliedern wurden Markus Altendorfer, Helmut Drasch, Eduard Maier und Wilhelm Stöckl ernannt.

Neuwahlen

1. Vorsitzende Monika Habermann, 2. Vorsitzender Alfons Scheungrab, Kassiererinnen Petra Duschl, Schriftführerin Christiane Zaglauer und Wanderwart Werner Wiesenbauer. – Dem Beirat gehören an: Martin Habermann, Josef Maier (für seine Verdienste als Schriftführer gab es stehende Ovationen), Alois Pongratz, Daniel Scheiner, Helga Wiesenbauer und Thomas Wagner. – Die Kasse wird wieder von Annelore Breuherr und Josef Sailer geprüft.

Vorschau

Die 44. Internationalen Volkswandertage sollen am 17./18. September 2022 stattfinden.
Reinhold Baier - Fotos: Baier

EINLADUNG



zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 10. September 2021,
um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Zur Schnell“, Obergriesgraben

Stefan Paulik
1. Vorsitzender

Alois Oswald
1. Bürgermeister

Haustechnik Maier

Heizung - Solar - Bäder - Energiesparteknik

Waldstraße 16 Mo u. Mi 9-12 Uhr
94508 Schöllnach Fr 14-16 Uhr
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de

Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84
email: haustechnik.maier@t-online.de

Corona-Schnelltest-Station

Teststation in der Linden-Apotheke: geöffnet Mo, Do, Fr 16.30-17.30 Uhr
Anmeldung unter www.apo-schnelltest.de/lindenapotheke-schoellnach

August

Fr	27.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Sa	28.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg Römer-Apotheke, Künzing	0 99 08 / 89 08 7 0 85 49 / 84 27
So	29.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mo	30.	Löwen-Apotheke, Osterhofen Hubertus-Apotheke, Eging	0 99 32 / 90 56 5 0 85 44 / 18 74
Di	31.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0

September

Mi	01.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Do	02.	Stadt-Apotheke, Osterhofen Ludwigs-Apotheke, Eging	0 99 32 / 95 19 10 0 85 49 / 84 27
Fr	03.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa	04.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So	05.	Asam-Apotheke, Osterhofen St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang	0 99 32 / 17 64 0 85 04 / 91 15 11
Mo	06.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg Sonnen-Apotheke, Fürstenstein	0 99 08 / 89 08 7 0 85 04 / 88 00
Di	07.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mi	08.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Do	09.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Fr	10.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Sa	11.	Stadt-Apotheke, Osterhofen Hubertus-Apotheke, Eging	0 99 32 / 95 19 10 0 85 44 / 18 74
So	12.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mo	13.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Di	14.	Asam-Apotheke, Osterhofen Ludwigs-Apotheke, Eging	0 99 32 / 17 64 0 85 49 / 84 27
Mi	15.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg Römer-Apotheke, Künzing	0 99 08 / 89 08 7 0 85 49 / 84 27
Do	16.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Fr	17.	Löwen-Apotheke, Osterhofen St.-Markus-Apotheke, Thurmansbang	0 99 32 / 90 56 5 0 85 04 / 91 15 11
Sa	18.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
So	19.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6

September

Mo	20.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 10
Di	21.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mi	22.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Do	23.	Asam-Apotheke, Osterhofen Hubertus-Apotheke, Eging	0 99 32 / 17 64 0 85 44 / 18 74
Fr	24.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg Römer-Apotheke, Künzing	0 99 08 / 89 08 7 0 85 49 / 84 27
Sa	25.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
So	26.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Sonnenwald-Apotheke Schöllnach:

in den geraden Monaten
mittwochnachmittags geöffnet,
in den ungeraden Monaten samstags
geöffnet

Linden-Apotheke Schöllnach:

in den ungeraden Monaten
mittwochnachmittags geöffnet,
in den geraden Monaten samstags
geöffnet

Notfallnummern

Polizei 110 Feuerwehr, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum:
Sa, So, Feiertag 10.00 bis 13 Uhr, 17.00 bis 20.00 Uhr
Mi u. Fr 17.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.notdienst-zahn.de

Gift-Notruf München 089/19240
Bayerisches Rotes Kreuz 0991/36040
Sozialpädiatrisches Zentrum 0991/380-3440
Sozialpsychiatrischer Dienst 0991/89609-0

Telefon-Seelsorge 0800/1110111
Frauenhaus Deggendorf 0991/3820207
Kinderschutzbund Deggendorf 0991/4556
Hospizverein Deggendorf 0991/22999

M Metzgerei

Mader

Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 31.08.2021

Kotelett vom Schwein 100g **0,69 €**

Angebot vom 01.09.2021 bis 04.09.2021

knackige Wiener
frisch aus dem Rauch 100g **0,99 €**

Frischwurstaufschnitt
verschiedene Sorten 100g **0,99 €**

Schwarzwurst
deftig gewürzt 100g **0,55 €**

Pfefferbeißer
mild oder scharf gewürzt 100g **1,05 €**

Schweinelende
im Ganzen oder in Scheiben geschnitten 100g **0,89 €**

Solange der Vorrat reicht

Liebe Kunden,
ab Dienstag, 31.08.2021,
sind wir wieder - gut erholt - für Sie da!
Vielen Dank für Ihr Verständnis.



☎ 94491 Hengersberg | Hörpling 8 | Tel. 09903-500 | Fax 09903-2411
☎ 94508 Schöllnach | Schulstr. 7 | Tel. 09903-2014225
✉ gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

M Metzgerei

Mader

Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: letzter Urlaubstag

Dienstag: Spaghetti **4,50 €**
mit Soße Bolognese

Mittwoch: Spätzleauflauf **4,50 €**

Donnerstag: Schweinebraten v. Hals **5,00 €**
mit Semmelknödel, Soße und Krautsalat

Freitag: Apfelstrudel **4,00 €**
mit Vanillesoße

Jeden Tag gibt's warme Leberkäse, Braten,
Schnitzel und leckere Sandwiches

Unterwegs am Forchenhügel



Sonntag, 29.08., 14 Uhr
Treffpunkt: Friedhofsparkplatz Außernzell
Anmeldung bis 27.08. unter 09922/802480

Wie in den Tropen! Im Naturschutzgebiet „Nadelwälder zwischen Außernzell und Jederschwing“ lassen sich zwar keine Kolibris entdecken, dafür aber ganz andere Raritäten. Die reduzierten Nährstoffkreisläufe am Forchenhügel entsprechen denen der Tropen. Dadurch haben sich im Gebiet wahre Spezialisten angesiedelt. Entlang einer 6 km langen Strecke erkunden wir gemeinsam das Naturschutzgebiet.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Außernzell und der BN-Kreisgruppe Deggendorf statt.
Naturpark Bayerischer Wald

Benefiz-Gala 2021 für Kinder-Palliativ-Hilfe

Eine Benefiz-Gala mit Schlagern und volkstümlicher Musik veranstaltet Georg Burmberger aus Iggenbach. Die Veranstaltung findet am

Freitag, 15. Oktober 2021,
im Gasthaus Muckenthaler, Marktplatz 1, in Schöllnach statt.
Einlass ist um 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr

Der Eintritt beträgt 25 Euro und kommt einem guten Zweck zugute: Georg Burmberger spendet den Erlös an die Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern.

Es ist bereits die sechste Benefiz-Gala, die Georg Burmberger initiiert. Im vergangenen Jahr fand eine ähnliche Veranstaltung im Gasthaus „Zur Post“ in Winzer großen Anklang.

Schirmherrin der Benefiz-Gala ist die Initiatorin der Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern Marille Rüb, moderiert wird die Veranstaltung von Hansi Berger. Als Ehrengast hat Günter Behrle sein Kommen zugesagt.

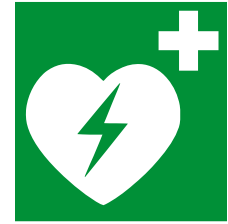
Als Musiker mit dabei sind Stefan Micha, das deutsch-italienische Schlagerduo Salvatore e Rosario, „Die Ziacheiner“, „Die Imbacher“, „Die fetzig'n Tiroler“, Marlena Martinelli, „Da Zillertaler und die Geigerin“, Udo Wenders, Florian Binder, Rudi Bartolini, „Vollgas“ und die „Santorinis“.

Auch eine Schöllnacher Sängerin ist vertreten: Tammy (Tamara Kreiling) wird ebenfalls für den guten Zweck im Muckenthaler-Saal auftreten.

Tickets für die Benefiz-Gala gibt es unter: 0151-44566418
sas-medien

Defi-Standorte im Markt Schöllnach

Ein automatisierter externer



Defibrillator (AED) kann Leben retten.

Öffentlich zugängliche Standorte im Markt Schöllnach: in der **Raiffeisenbank Schöllnach**, im **Freibad**, tagsüber bei der Firma **Eder Bau** und am **Sportplatz des FC Poppenberg** sowie in Obling beim **Gasthaus Vogl**.



Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.
Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum
für Orthopädietechnik Osterhofen GmbH
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com





**Guten
Start!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen allen Schülern einen schönen Schulbeginn sowie den Auszubildenden und Studenten einen guten Start in die nächste Etappe der beruflichen Zukunft! Bei finanziellen Fragen stehen wir euch jederzeit gerne zur Verfügung und halten auch für junge Kunden das ideale Girokonto bereit. Informiert euch gerne bei uns vor Ort in der Geschäftsstelle!

**Ihr starker Partner
für's Leben.**

**Raiffeisenbank
Hengersberg-Schöllnach eG**

